



Gemeinde  
**Unteriberg**

# **Jahresbericht (Rechnung) 2025**



**Gemeindeversammlung**

Donnerstag, 23. April 2026, 20.00 Uhr,  
Mehrzweckhaus Baumeli

# Inhalt

|        |  |    |
|--------|--|----|
| 1      | Einladung / Traktanden .....   | 4  |
| 2      | Vorwort des Gemeindepräsidenten.....   | 5  |
| 3      | Tätigkeitsberichte aus den einzelnen Ressorts .....  | 6  |
| 4      | Überblick Jahresrechnung 2025 .....  | 10 |
| 4.1    | Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats.....   | 10 |
| 4.2    | Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission.....                                      | 12 |
| 4.3    | Gesamtübersicht .....  | 13 |
| 4.4    | Nachtragskredite 2025 zur Genehmigung .....  | 14 |
| 5      | Erfolgsrechnung .....  | 19 |
| 5.1    | Gestufferter Erfolgsausweis .....  | 19 |
| 5.2    | Erfolgsrechnung nach Funktionen .....  | 20 |
| 5.3    | Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten.....   | 21 |
| 6      | Investitionsrechnung .....   | 30 |
| 6.1    | Investitionsrechnung nach Arten.....   | 30 |
| 6.2    | Investitionsrechnung nach Funktionen.....  | 30 |
| 6.3    | Investitionsrechnung nach Funktion und Arten .....   | 31 |
| 7      | Bilanz.....  | 32 |
| 8      | Geldflussrechnung .....  | 33 |
| 9      | Anhang zur Jahresrechnung .....  | 34 |
| 9.1    | Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen.....                           | 34 |
| 9.1.1  | Angewandtes Regelwerk und Abweichungen.....  | 34 |
| 9.1.2  | Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze .....   | 34 |
| 9.1.3  | Spezifische Bilanzierungsgrundsätze .....  | 35 |
| 9.2    | Eigenkapitalnachweis.....  | 38 |
| 9.3    | Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital .....  | 39 |
| 9.4    | Rückstellungsspiegel.....  | 39 |
| 9.5    | Beteiligungsspiegel .....  | 39 |
| 9.6    | Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen .....   | 40 |
| 9.7    | Sachlagenspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen.....  | 41 |
| 9.8    | Darlehensübersicht .....   | 43 |
| 9.9    | Kennzahlen .....   | 44 |
| 10     | Ausgabenbewilligungen / Nachkredit 2026 .....  | 45 |
| 10.1   | Abrechnung der Ausgabenbewilligung Schulhaus Studen: Sanierung Vorplatz .....                        | 45 |
| 10.1.1 | Antrag des Gemeinderats .....  | 45 |
| 10.1.2 | Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission.....                                      | 45 |
| 10.2   | Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Dörflistasse Studen (Schulhaus bis Brünnenbach).....    | 45 |
| 10.2.1 | Antrag des Gemeinderats .....  | 45 |
| 10.2.2 | Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission.....                                      | 45 |
| 10.3   | Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Leitungen Dörflistrasse (Lehweid bis Fuchsenweid) ..... | 46 |
| 10.3.1 | Antrag des Gemeinderats .....  | 46 |
| 10.3.2 | Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission.....                                      | 46 |

|        |   |    |
|--------|---|----|
| 10.4   | Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Studenstrasse Studen ..... | 46 |
| 10.4.1 | Antrag des Gemeinderats .....   | 46 |
| 10.4.2 | Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission.....         | 46 |
| 10.5   | Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen .....      | 47 |
| 10.5.1 | Übersicht .....   | 47 |
| 10.5.2 | Erläuterungen.....  | 47 |
| 10.6   | Nachtragskredit 2026 .....  | 48 |
| 11     | Teilrevision Nutzungsplanung .....                                      | 49 |
| 11.1   | Antrag des Gemeinderats .....   | 49 |
| 11.2   | Bericht des Gemeinderats.....   | 49 |

# 1 Einladung / Traktanden

## **Einladung zur Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 23. April 2026, 20.00 Uhr, im Mehrzweckhaus Baumeli**

### **Traktanden**

1. Wahl von drei Stimmezählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung Nachtragskredite zu Lasten der Rechnung 2025 (Sammelvorlage)
4. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2025
5. Abrechnung Ausgabenbewilligungen Schulhaus Studen: Sanierung Vorplatz / Sanierung Dörf-  
listrasse (Schulhaus bis Brünnenbach) / Sanierung Leitungen Dörflistrasse Studen / Sanierung  
Studenstrasse (Kreuz bis Schulhaus)
6. Nachkredit zu Lasten der Rechnung 2026
7. Teilrevision Nutzungsplanung
8. Verschiedenes / Informationen des Gemeinderats

Für die Traktanden 1 bis 6 ist die Gemeindeversammlung zuständig.

Die Anträge des Gemeinderats sind in der vorliegenden Botschaft abgedruckt. Diese und weitere zu-  
gehörige Unterlagen liegen ab sofort auf der Gemeindekanzlei zu den üblichen Öffnungszeiten zur  
Einsichtnahme öffentlich auf. Die ausführliche Version der Broschüre ist auf der Website der Ge-  
meinde einsehbar.

Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner werden höflich zur Teilnahme an der Gemein-  
deversammlung eingeladen.

Unteriberg, im März 2026

Gemeinderat Unteriberg

## 2 Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liäbi Ybriger

Das Jahr 2025 brachte der Gemeinde Unteriberg viel Positives und Erfreuliches. Dazu kam ganz wenig Mühsames und Nervenaufreibendes. Ich freue mich darauf, Euch meine Sicht auf das letzte Jahr und einen Ausblick in das kommende Jahr zu geben.

Unteriberg, ein Paradies mitten in der Schweiz. Ein Dorf mit 2484 Einwohnern, 2484 verschiedene Meinungen und Ansichten und trotzdem haben wir alle immer dasselbe Ziel: Sorge zu tragen zu unserer Heimat und unseren Werten.

Genau dieses Verständnis für unser Denken und Handeln, wünsche ich mir von allen aussenstehenden Personen auch. Sei es von Politikern, die über uns stehen, unserem Staatsfernsehen, sowie auch der grössten Zeitung im Land.

Geschätzte Mitmenschen, ob Vorstandsmitglied in einem Verein, Gemeinderat, Regierungsrat oder Bundesrat, sie alle sind gewählte Personen und jede gewählte Person legt, wenn auch teilweise indirekt, immer einen Schwur ab. Mit seinem Handeln, immer und zu jeder Zeit, das Beste für seinen Verein, seine Gemeinde, seinen Kanton, ja sein eigenes Land, zu tun.

Diese Einleitung habe ich gewählt, um meinen Ratskollegen ein grosses Dankeschön für ihre geleistete Arbeit auszusprechen. Den Einsatz, den sie in ihren jeweiligen Ressorts und zusammen im ganzen Gremium leisten, ist aktuell und mit den anstehenden Projekten, Sanierung Hallenbad, Sanierung der ARA, Planung Neubau Schulhaus und Verwaltung, Teilrevision Ortsplanung und der Neuauflage des Baureglements, mehr als der normale Aufwand und benötigt von Allen die Freude und das grosse und wichtige Interesse, unser Dorf weiter für die Zukunft zu rüsten.

Im Weiteren spreche ich unseren Verwaltungsangestellten und Kommissionsmitgliedern meinen Dank aus, ohne sie würde unsere Gemeinde im Stillstand leben und keine Fahrt aufnehmen. Ich darf Ihnen mit Stolz und Freude versichern, dass der gesamte Gemeinderat zusammen mit der Verwaltung und den Kommissionsmitgliedern, das Wohl von Unteriberg für heute und für die Zukunft, immer an die erste Stelle setzt.

Viel Interessantes, über die jeweiligen einzelnen Ressorts unserer Gemeinderäte, erfahrt Ihr in den nachfolgenden Seiten von jedem Gemeinderat selbst.

### **Positives und Erfreuliches aus Unteriberg**

Die Geschichte des Hallenbades, kann dank den Stimmbürgern von Unteriberg und den umliegenden Gemeinden und Bezirken, ein neues Kapitel schreiben. Für dieses Wohlwollen von allen Beteiligten bedankt sich der gesamte Gemeinderat. Denn die Wichtigkeit dieses Hallenbades für unsere Schule und die gesamte Ferienregion ist unbestritten. Wir freuen uns, dass im Sommer 2027 das komplett sanierte Hallenbad wieder für zusätzliche positive Werbung in der Region sorgt.

Apropos Werbung für unsere Region, unsere beste Werbeträgerin hat im letzten Februar in Saalbach mit ihrem Talent unsere Gemeinde von der besten Seite repräsentiert. Zielstrebig und sympathisch hat Wendy Holdener an den Skiweltmeisterschaften drei Medaillen gewonnen. Herzliche Gratulation. Das Wendy seit 16 Jahren im Weltcup dabei ist und seit 13 Jahren Podestplätze für unser Dorf herausfährt, hat hauptsächlich mit ihrem Willen und Können zu tun. Dazu kommen sicherlich noch ihre Familie und Freunde, die sie immer unterstützen und nicht zu vergessen das Skigebiet, dass seit ihrer Kindheit beste Trainingsbedingungen für den Nachwuchs zur Verfügung stellt.

Und genau dieses Skigebiet hat im letzten Jahr für viel Freude in Unteriberg gesorgt. Eine Weltneuheit wurde eröffnet. Ich darf mit viel Stolz und Freude dieses Pionierprojekt in meinem Jahresbericht erwähnen, zum einen wurde unser regionales Gewerbe wo immer möglich berücksichtigt. Zum anderen haben wir in unserer Region ein Zugpferd, nach dem sich andere Ferienregionen sehnen. Die Hoch-Ybrig AG ist finanziell kerngesund, beschäftigt mehrheitlich einheimische Mitarbeiter, investiert laufend in ihre Infrastruktur und bringt für unsere Region einen Mehrwert, den es kaum zu beziffern gibt. Und klopft der Gemeindepräsident von Unteriberg mit 230 einheimischen Senioren an die Tür, werden sie alle freundlich in Empfang genommen und können einen wunderbaren Tag im Hoch-Ybrig erleben.

Daneben haben wir in Unteriberg weitere und in den verschiedensten Sparten hervorragende aufgestellte Gewerbebetriebe, die Arbeitsplätze schaffen, innovativ sind und sich in ihrem jeweiligen Segment locker mit der Konkurrenz messen können. Ich bin stolz auf unser Gewerbe, mit ihrem Auftreten

und Wirken in unserer Gemeinde. Sie gehören mit ihren Investitionen und den Arbeitsplätzen zu den wichtigsten Pfeilern einer jeden Gemeinde.

Neben dem Gewerbe und dem Tourismus, ist unsere Landwirtschaft, das dritte Standbein, für ein gesundes Wachstum mit Bodenständigkeit und Beharrlichkeit. Auch wenn ich keinen direkten Bezug zur Landwirtschaft habe, bin ich mir sehr wohl bewusst, was unsere Bauern für unsere Region leisten. Ihre Arbeit und ihre Investitionen sind für unsere Gemeinde wichtig und unverzichtbar. Das unser Tourismus auf das Wohlwollen der Landwirtschaft angewiesen ist, haben wir im letzten Jahr einmal mehr hautnah miterlebt. Die Situation mit der Loipe in Studen, ist für uns nicht das Werbeschild, welches die Region verdient hat. Auf der Umkehrseite gibt es auch positive Meldungen über die Zusammenarbeit der drei wichtigsten Standbeine der Gemeinde: Landwirtschaft, Gewerbe, Tourismus.

Im vergangenen Jahr 2025 durfte der Verkehrsverein Unteriberg sein 125-jähriges Bestehen feiern. Für dieses Jubiläum wurde an der Hirschfluh eine Familienschaukel und eine Gruebi erstellt. Die Landwirtschaft als Grundeigentümer stellte Land zur Verfügung, das einheimische Gewerbe sponserte viel Material und Arbeit, und etliche Helfer, ja sogar Familien mit Kindern, haben an diesem Gemeinschaftsprojekt Hand angelegt. Damit wir für uns und unsere Gäste heute einen wunderbaren Ort mit Blick auf das schönste Dorf der Welt haben. Wer dies nicht glaubt, kann sich gerne selber davon überzeugen.

Und genau für uns und unsere Gäste, wird am 13. Juni 2026, das Dorffest von Unteriberg, nach 25 Jahren Unterbruch, durch den Verkehrsverein wieder ins Leben gerufen. Mit dem Übertitel „Dorffäscht vo Underybriger für Underybriger und alli Gäscht.“ Ich freue mich, Sie und viele Gäste an diesem Samstag bei uns im Dorf, begrüßen zu dürfen.

Zum Schluss danke ich allen Personen, die sich in irgendeiner Weise für unsere Gemeinde und unser Vereinsleben einsetzen.

Ich wünsche allen unseren Bürgern und Bürgerinnen und ihren Familien alles Gute, bleiben Sie gesund und zufrieden.

Und für unser Unteriberg wünsche ich mir, dass es so bleibt wie es ist.

**„bodständig, unverfälscht und heimatverbunden“**

### **3 Tätigkeitsberichte aus den einzelnen Ressorts**

#### **Finanzen – Säckelmeister Daniel Müller**

Die Einführung des internen Kontrollsystems wurde im Jahr 2025 umgesetzt. Als erstes wurden zwei Schlüsselprozesse erarbeitet. Weitere Prozesse werden laufend ergänzt. Seit Mitte 2024 ist es möglich Rechnungen per Email oder direkt im Ebanking zu empfangen.

Die Informatik der Gemeinde Unteriberg wird durch das Rechenzentrum Einsiedeln betreut. Der Support für Technik und Software ist somit optimal gewährleistet.

Im Steuerwesen ist die Gemeinde hauptsächlich für das Inkasso der offenen Beträge aller kantonalen Körperschaften (Kanton, Bezirk, Gemeinde und Kirchgemeinden) zuständig. Die Veranlagung der Steuern, wie auch der Versand der Steuererklärungen und Rechnungen, erfolgt durch die kantonale Steuerverwaltung. Ab 2026 wird es gemäss kantonomer Steuerbezugsverordnung nicht mehr möglich sein, die Steuern bar zu bezahlen.

Mehr zur finanziellen Entwicklung und Lage der Gemeinde können Sie ab Seite 10 dieser Broschüre lesen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen, die sich für die Gemeinde Unteriberg einsetzen.

## **Liegenschaften und Sicherheit – Gemeinderat Mike Schatt**

### Liegenschaften

Im Jahr 2025 standen im Ressort Liegenschaften insbesondere die strategischen Planungsarbeiten im Vordergrund. Ein Schwerpunkt bildete die Vorbereitung des Planungskredits für den Kindergarten- und Verwaltungsneubau, welcher der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 15. Mai 2025 vorgelegt wurde. Die notwendigen Grundlagen wurden erarbeitet, Varianten geprüft und die finanziellen Auswirkungen sorgfältig beurteilt. Somit konnte die Projektgruppe Liegenschaftsstrategie eine kompetente Grundlage erarbeiten, auf welcher nun die neugegründete Kommission Neubau Schul- und Verwaltungsgebäude aufbauen kann.

Neben diesen Projektarbeiten wurde die laufende Betreuung der gemeindeeigenen Liegenschaften sichergestellt. Unterhaltsarbeiten wurden koordiniert und kleinere Instandstellungen ausgeführt. Dabei wurde auf eine wirtschaftliche und nachhaltige Bewirtschaftung der Gebäude geachtet.

### Sicherheit

Im Bereich Sicherheit startete das Jahr mit vielen herausfordernden Einsätzen. Brände, Unfälle und Personensuche prägten die Ereignisse. Unter anderem bei einem Grossbrand im Schachen, bei dem rund 70 Angehörige der Feuerwehr Unteriberg, Feuerwehr Oberiberg sowie der Stützpunktfeuerwehr Einsiedeln erfolgreich tätig werden konnten, ohne dass Personen zu Schaden kamen. Zudem rückte die Feuerwehr bei einem Selbstunfall auf der Hertistrasse aus, wobei ebenfalls zusammen mit Rettungsdiensten professionell Hilfe geleistet wurde.

Trotz dieser herausfordernden Einsätze verlief das Jahr insgesamt stabil und es gelang, die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr kontinuierlich sicherzustellen. Übungen, interne Weiterbildungen und Einsatzvorbereitungen bildeten einen wichtigen Teil der Tätigkeit, um die Leistungsfähigkeit und Sicherheit der Bevölkerung weiterhin zu gewährleisten.

## **Bauen und Verkehr – Gemeinderat Robin Fässler**

Im Ressort Bauen und Verkehr konnten im vergangenen Jahr verschiedene Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Eine gute Zusammenarbeit und der Austausch innerhalb der Kommissionen haben wesentlich dazu beigetragen, dass die anstehenden Aufgaben effizient und lösungsorientiert angegangen werden konnten.

### Bauen

Im Ressort Bauen wurden neben der Behandlung der eingegangenen Baugesuche weitere wichtige Themen bearbeitet.

Das Baureglement konnte fertig überarbeitet werden. Verschiedene Punkte wurden dabei gemeinsam mit der Orts- und Zonenplankommission besprochen.

Der offene und konstruktive Austausch in den Kommissionen hat sich dabei sehr bewährt.

### Verkehr

Auch im Bereich Verkehr konnten mehrere Arbeiten planmässig umgesetzt werden. Die Sanierung der Studenstrasse (Kreuz bis Schulhaus) verlief reibungslos. Die Arbeiten am Untergrund sowie das Einbauen des Armierungsnetzes konnten ohne Probleme durchgeführt werden.

Weiter wurde der Deckbelag beim Schulhaus Studen eingebaut. Zusätzlich erfolgten verschiedene kleinere Reparaturen an Gemeindestrassen, unter anderem die Belagsreparatur beim Minsterparkplatz, um die Strassen in einem guten Zustand zu halten.

Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei allen Kommissionsmitgliedern für das Vertrauen, den Einsatz und die gute Zusammenarbeit bedanken.

## **Bildung – Gemeinderat Patrick Bieri**

### Schulbehörde

Die Gemeindeschule Unteriberg wird strategisch von der sechsköpfigen Schulbehörde geführt. Ihr gehören die beiden Vertreter des Gemeinderats an: Schulpräsident Patrick Bieri und Säckelmeister Daniel Müller. Ebenfalls Einsitz haben Yvonne Briker, Peter Fässler sowie Saskia Marty als Vertreterin des Lehrpersonenteams. Ohne Stimmrecht wirken zudem Schulleiterin Susanne Lagler und Schulsekretärin Beatrice Bisig mit.

Die Aufgaben der Schulbehörde sind breit gefächert. Sie reichen von der Anstellung der Lehrpersonen über die Aufsicht und Beurteilung der Schulleitung bis hin zur Budgetplanung und Organisation der Schülertransporte. Zudem stellt sie beim Gemeinderat Anträge zur Anzahl Klassen und Lehrstellen sowie zur notwendigen Infrastruktur wie Gebäude, Maschinen oder Fahrzeuge. Im vergangenen Jahr fanden vier Schulratssitzungen statt, in denen vielfältige Themen behandelt wurden.

### Herausforderungen für die Zukunft

Die Gemeindeschule Unteriberg steht vor wichtigen Entwicklungen. Zu Beginn des Schuljahres 2025/26 zogen die Kindergartenklassen aus dem 150-jährigen alten Schulhaus in neue Räumlichkeiten um. Das historische Gebäude entspricht den heutigen Sicherheitsanforderungen und pädagogischen Bedürfnissen nicht mehr.

Die Planungen für einen Neubau laufen daher intensiv. Gemäss Pflichtenheft ist der Schulrat für die Sicherstellung einer zeitgemässen und soliden Bausubstanz verantwortlich. Die finanziellen Rahmenbedingungen legt die Gemeinde fest; innerhalb dieser Vorgaben sorgt der Schulrat für optimale infrastrukturelle Voraussetzungen.

Im Zentrum aller Überlegungen stehen jedoch stets die Schülerinnen und Schüler – mit ihren individuellen Fähigkeiten, Bedürfnissen und Besonderheiten. Schulbehörde und Lehrpersonen setzen sich mit grossem Engagement dafür ein, jedes Kind bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen, damit es in Unteriberg gut gerüstet in seine Zukunft starten kann.

## **Umwelt und Infrastruktur – Gemeinderat Rolf Fuchs**

### ARA-Sanierung

Dieses Jahr fanden viele Workshops und Sitzungen zur ARA-Sanierung statt. Es wurden zudem zu jeder Position Richtofferten eingeholt, sodass wir jetzt relativ genaue Zahlen zum Ausbau haben. Es wurde reduziert und optimiert, jedoch sind die gesetzlichen Auflagen und Richtwerte bei der Einmündung in die Minster so hoch, dass wir den Minimum-Ausbau hiermit erreicht haben. Das Projekt war zur Vorprüfung beim Kanton und wurde praktisch bei allen Bereichen gutgeheissen, ausser beim Kiesfang in der Nähe der Minster, ist die Anlage so bereit für die Bewilligung. Das Thema ist aber zu umfassend, um alles hier aufzuführen, deshalb habe ich eine kurze Präsentation an der Gemeindeversammlung geplant.

### Umwelt und Infrastruktur

Viele laufende Projekte nehmen Fahrt auf, so auch der Ausbau des Stöckbächlis. Damit wir den Auftrag der Siedlungs-Entwässerung für die Umzonung der Genossame Yberg erfüllen können. Auch wurde ein erster Entwurf des neuen Abwasserreglements erarbeitet. Wasser ist wichtig. In den letzten Jahrzehnten ist das Ybrig gewachsen, jedoch das Trinkwasserangebot ist immer gleichhoch geblieben. Um den Bedarf auch in Zukunft sicherzustellen, wurde ein Fachplaner beigezogen, der unsere Region fit macht für die Zukunft.

Es ist viel Arbeit und ich danke allen, die bei den Projekten dabei sind. Es zeigt, wieviel wir erreichen, wenn wir zusammenarbeiten.

## **Gesellschaft, Soziales, Altersheim, Kultur und Freizeit – Gemeinderat Michael Lüönd**

Die Fürsorgebehörde hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit den steigenden Zuwanderungen von Asylbewerbern beschäftigt. Die damit verbundenen Zuteilungen vom Kanton erforderten zusätzliche Anstrengungen bei der Wohnraumsuche. Es ist unabdingbar, dass wir weiterhin auf die Unterstützung der Unterberger Bevölkerung angewiesen sind, um Wohnungen für Asylsuchende anzubieten. Nur so können wir hohe Ausgleichszahlungen an den Kanton Schwyz vermeiden.

Trotz meiner Hoffnungen, dass sowohl Bund als auch Kanton in Bezug auf das Asylwesen aktiv werden würden, blieb eine nachhaltige Verbesserung aus. Auch mit Schreiben an den Regierungsrat konnte kein befriedigendes Resultat erzielt werden. Die Verantwortung liegt weiterhin bei der Gemeinde und letztlich bei den Steuerzahlern, die die finanziellen Belastungen tragen müssen und die «Suppe auslöffeln» dürfen. Trotzdem gebührt ein grosses Lob unserem Asylbetreuer, Daniel Zehnder, der mit kreativen Lösungen dazu beiträgt, die Situation zu meistern und der Gemeinde wertvolle Unterstützung bietet.

In der Sozialhilfe wurden wir erneut mit verschiedenen Schicksalen konfrontiert. Einige neue Fälle mussten unterstützt werden, während glücklicherweise auch bestehende Fälle erfolgreich abgelöst werden konnten. Es ist erfreulich zu sehen, wie einige unserer Klienten wieder auf eigenen Beinen stehen können.

In der Betriebskommission des APHY fanden diverse Sitzungen sowie zahlreiche bilaterale Treffen mit der Heimleitung statt. Unser zukünftiger Schwerpunkt wird auf einer optimalen Liegenschaftsstrategie liegen, da das Gebäude in die Jahre gekommen ist und diverse Revisionen erforderlich sein werden. Ein zentraler Aspekt ist die Sicherstellung ausreichender Pflegeplätze. Gemeinsam mit Gemeinden und Kanton wird momentan ein Konzept ausgearbeitet. Nur so und mit regionaler Zusammenarbeit können die Herausforderungen im Pflegebereich in Zukunft gemeistert werden.

Glücklicherweise läuft das APHY gut, alle Zimmer sind belegt und alle Alterswohnungen ebenfalls vermietet. Dafür danke ich allen Kommissionsmitgliedern, besonders der Heimleiterin Anke Senne, sowie den Mitarbeitern des APHY, herzlich für ihre tägliche Arbeit und ihren Einsatz für unsere Senioren.

In der Kulturkommission haben wir uns zu diversen Sitzungen getroffen, um aktuelle Anliegen zu besprechen und zukünftige Anlässe zu planen. Ein Highlight wird der Frühlings-Anlass «Wildiheuuet in Studen» am 18. April 2026 im MZH Baumeli sein. Auch die beliebten Aktivitäten wie der Samichlaus und die Schmuzlis fanden wieder zur Freude der Kinder und Familien statt. Darüber hinaus wurde die Jungbürgerfeier mit einer Besichtigung der NEAT und einem Abendessen im Restaurant Horat erfolgreich durchgeführt. Ich danke unserem Präsidenten Werner Fässler und allen Kommissionsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Die Erwachsenenbildung hat in diesem Jahr zahlreiche Kurse und Vorträge organisiert, die den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommen. Mein Dank geht an Präsident Armin Hollenstein und die anderen Kommissionsmitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz.

Zusammenfassend blicke ich auf ein sehr interessantes Jahr zurück. Ich danke meinen Gemeinderatskollegen sowie der Gemeindeverwaltung für die angenehme und produktive Zusammenarbeit.

## 4 Überblick Jahresrechnung 2025

### 4.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 15'609'378.97 und einem Gesamtertrag von CHF 17'434'886.44 schliesst die Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'825'507.47 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 417'407.65.

#### Entwicklung der Finanzen des vergangenen Jahres

Die Finanzen der Gemeinde Unteriberg haben sich auch im Jahr 2025 äusserst positiv entwickelt. Dies ist unter anderem auf Einsparungen in verschiedenen Ressorts sowie auf die sich positiv entwickelnden Steuereinnahmen zurückzuführen. Die Budgetüberschreitungen (Nachtragskredite) sind im Absatz 4.4 «Nachtragskredite zur Genehmigung» im Detail ausgewiesen. Die Abweichungen der einzelnen Ressorts sind in den nachfolgenden Absätzen beschrieben.

Allgemeine Verwaltung; Der Druck der Broschüre für die ausserordentliche Gemeindeversammlung war nicht budgetiert. Die Stelle des Gemeindegassieramtes konnte per 2025 besetzt werden. Es wurde durch den Gemeinderat beschlossen, keine Geschäftsverwaltungssoftware (CMI) anzuschaffen. In der Bauverwaltung wurden weniger, jedoch arbeitsaufwendigere, Baugesuche behandelt. Beim Mehrzweckhaus Baumeli waren die Stromkosten viel tiefer und die Unterhalterarbeiten konnten günstiger umgesetzt werden. Beim Vermittleramt fielen keine Vermittlungen an und auch beim Betreibungsamt war der Aufwand geringer als angenommen.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit; Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Ertragsüberschuss ab. Dies hat mit weniger Anschaffungen und weiteren Einsparungen sowie dass die Ersatzabgaben (Feuerwehrsteuern und der Kantonsbeitrag für die Beschaffung von Lösch- und Rettungsgeräten) eher zu tief oder gar nicht budgetiert waren, zu tun.

Bildung; Bei den Kindergarten- und Primarlehrpersonen waren die Löhne zu hoch budgetiert. In der Primarschule wurde anstelle des budgetierten Serverersatzes eine Cloudlösung bereits im 2024 umgesetzt. Daraus entstanden für das Jahr 2025 nicht mehr die budgetierten Kosten. Der Beitrag an die Musikschule war höher als budgetiert. Dies aus dem Grund, dass die Gemeinde Unteriberg die Musikschule per 01.01.2026 übernahm und diese nicht mit einem Verlust übernommen werden konnte. Die Miete für die neuen Kindergartenräumlichkeiten in der MPS wurden nicht budgetiert. Bei den Sonderschulen ist das Budgetieren jeweils schwierig, da sich die Anzahl Schüler während dem Jahr verändern kann.

Kultur, Sport und Freizeit; Der Unterhalt des Pumptracks war für 2025 nicht budgetiert. Des Weiteren fiel der Defizitbeitrag ans Hallenbad Minster tiefer aus.

Gesundheit; Bei der Pflegefinanzierung ergibt sich ein Mehraufwand. Die Budgetierung erfolgt jeweils aufgrund der Angaben des Kantons. Das Alters- und Pflegeheim Ybrig erfreut sich einer sehr guten Auslastung. Die Belegungstaxen wurden mit einer 100% Auslastung budgetiert und konnten mit einer Auslastung von 97% abgeschlossen werden. Die Spezialfinanzierung schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab.

Soziale Sicherheit; Die Beiträge an die Prämienverbilligungen waren tiefer (hier budgetieren wir jeweils aufgrund der Angaben des Kantons). Die Vermietung der Alterswohnungen «Wohnen im Alter» präsentierte sich im 2025 weiterhin besser als angenommen. Per Ende 2025 ist weiterhin eine Wohnung an ukrainische Flüchtlinge (älteres Ehepaar) vergeben und es erfolgt eine interne Verrechnung an das Asylwesen. Bei der Alimenterborschussung hatten wir weniger Fälle. Im Bereich Jugendschutz hatte die Gemeinde unerwartete Kosten für mehrere Familien. Die Kindertagesstätte und -horte wurden zu hoch budgetiert, da das Kinderbetreuungsgesetz erst per 2024 in Kraft trat, war es schwierig zu budgetieren. Die wirtschaftliche Hilfe hat tiefer als das Budget abgeschlossen. Die Rückerstattungen von Renten waren nicht budgetiert. Das Asylwesen hat besser abgeschlossen als angenommen. Die höheren Aufwände, insbesondere im Bereich der Miete von Wohnungen (die Gemeinde Unteriberg musste mehr Flüchtlinge aufnehmen), konnten mittels Rückerstattungen (Arbeitstätigkeit von Asylbewerbern und Beiträgen von Kanton und Bund) aufgefangen werden. Nach wie vor eine Herausforderung ist die Unterbringung und Betreuung der verschiedenen Geflüchteten.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Der Bereich Gemeindestrassen schliesst gegenüber dem Budget besser ab. Dies insbesondere wegen des geringeren Aufwandes beim Winterdienst und bei

den Unterhaltskosten. Die Sanierung Karrenboden konnte im 2025 nicht durchgeführt werden und wird per 2027 nochmals budgetiert. Die Belagssanierung des Minsterparkplatzes fiel tiefer aus. Des Weiteren mussten im Jahr 2025 keine Buswartehäuschen unterhalten werden. Die Beiträge an den Regional- und Agglomerationsverkehr sind tiefer ausgefallen (Budgetierung erfolgt anhand der Zahlen des Kantons).

Umweltschutz und Raumordnung; Die Wasserverlust- wie auch Netzanalyse konnten kostengünstiger durchgeführt werden. Auch waren die daraus resultierenden Kosten der Unterhaltsarbeiten nicht wie erwartet. Die Betriebsrechnung der ARA Oberes Sihltal hat besser abgeschlossen als budgetiert. Die Unterhaltsarbeiten der Abwasserbeseitigung waren tiefer. In der Abfallwirtschaft sind die Personalkosten und die Sammel- und Entsorgungsgebühren höher ausgefallen, was zu einem Mehraufwand in diesem Ressort führt. Beim Arten- und Landschaftsschutz konnte die Entbuschung der Schutzzone Hochgütschwald günstiger umgesetzt werden. Bei der Raumordnung war die Begleitung der Liegenschaftsstrategie budgetiert. Da dies jedoch die Investitionsrechnung Abbruch/Neubau Kindergarten- & Verwaltungsgebäude betrifft wurden die Aufwendungen auch dort verbucht.

Volkswirtschaft; Durch die Erneuerung der Etzelwerkkonzession hat die Gemeinde Unteriberg Anrecht auf die Verwertung von Vorzugsenergie. Hier haben wir vorsichtig budgetiert und konnten erfreulicherweise einen Ertrag verbuchen.

Finanzen und Steuern; Die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen für das Jahr 2024 wurden zu tief budgetiert. Auch die Einkommenssteuern der natürlichen Personen des Jahres 2025 und die Gewinnsteuern der juristischen Personen des Jahres 2025 waren zu tief budgetiert. Des Weiteren konnten weniger Forderungsverluste verzeichnet werden. All das führt zu einer positiven Budgetüberschreitung.

Beim Finanz- und Lastenausgleich war der horizontale Finanzausgleich nicht budgetiert. Vom Kanton wird jeweils eine Nachkalkulation der Steuerkraft durchgeführt und diese definitive Nachkalkulation hat ergeben, dass die Gemeinde Unteriberg eine Verpflichtung von CHF 563'000.00 hat (provisorische Kalkulation war CHF 539'000.00). Diese Verpflichtung ist in den Jahren 2026-2030 fällig. Die aktuelle Situation an den Finanzmärkten hat auch in diesem Jahr der Gemeinde Unteriberg geholfen. Die Detailzahlen können der Erfolgsrechnung nach Funktionen (ab Kapitel 5.1) entnommen werden.

### **Kommentar zur finanziellen Lage**

Die Steuererträge der natürlichen und juristischen Personen der letzten Jahre haben sich trotz der Senkung des Steuersatzes positiv entwickelt. Diese erfreuliche Entwicklung ist sicherlich der bisher guten Wirtschafts- und Auftragslage zu verdanken.

Das Eigenkapital von CHF 11'611'775.47 per 31. Dezember 2025 ist unter dem Aspekt zu beurteilen, dass CHF 2'271'993.45 in Spezialfinanzierungen (Feuerwehr, Wasserwerk, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Alters- und Pflegeheim, Wohnen im Alter sowie Mehrwertabgaben) gebunden sind und dass CHF 316'200.00 aus Neubewertungsreserven im Zusammenhang mit der Umstellung auf das neue Rechnungslegungsmodell HRM2 bestehen. Das Jahresergebnis 2025 mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre ergibt CHF 9'023'582.02 zweckfreies Eigenkapital.

### **Kommentar zu den wesentlichen Risiken**

Das Risiko, eine allfällige Refinanzierung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten im Umfang von CHF 1 Mio. in den nächsten drei Jahren zu deutlich höheren Konditionen vornehmen zu müssen, ist aufgrund des aktuellen Zinsniveaus als gering einzuschätzen.

Die Ausgaben für gebundene, rechtlich vorgegebene und wenig beeinflussbare Aufwände wie beispielsweise für die Pflegefinanzierung wachsen stetig an. In diesen Bereichen ist eine autonome Steuerung der Ausgaben im Rahmen des Budgetprozesses eingeschränkt oder gar unmöglich.

### **Antrag des Gemeinderats**

Der Gemeinderat beantragt

- a. die Nachtragskredite von CHF 60'712.94 zu Lasten der Erfolgsrechnung zu genehmigen;
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'825'507.47 zu genehmigen;
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 417'407.65 zu genehmigen.

## 4.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems (IKS) für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

Die gemäss § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden geforderte Existenz eines Internen Kontrollsystems können wir mit Einschränkungen bestätigen. Bei einzelnen, wesentlichen Prozessen fehlt eine IKS-Dokumentation. Die weiteren Prozesse werden im Jahr 2026 umgesetzt.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

## 4.3 Gesamtübersicht

| ERFOLGSRECHNUNG                             | Rechnung<br>2025     | Budget<br>2025  | Rechnung<br>2024     |
|---|----------------------|-----------------|----------------------|
| Total Betrieblicher Aufwand                 | 15'593'139.93        | 16'033'000      | 15'691'545.85        |
| Total Betrieblicher Ertrag                  | -16'939'666.22       | -15'946'100     | -16'386'767.69       |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b> | <b>-1'346'526.29</b> | <b>86'900</b>   | <b>-695'221.84</b>   |
| Finanzaufwand                               | 16'239.04            | 29'000          | 37'301.61            |
| Finanzertrag                                | -495'220.22          | -413'600        | -498'442.78          |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>            | <b>-478'981.18</b>   | <b>-384'600</b> | <b>-461'141.17</b>   |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                  | <b>-1'825'507.47</b> | <b>-297'700</b> | <b>-1'156'363.01</b> |
| Ausserordentlicher Aufwand                  | 0.00                 | 0               | 0.00                 |
| Ausserordentlicher Ertrag                   | 0.00                 | 0               | 0.00                 |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>          | <b>0.00</b>          | <b>0</b>        | <b>0.00</b>          |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>       | <b>-1'825'507.47</b> | <b>-297'700</b> | <b>-1'156'363.01</b> |
| Total Aufwand                               | 15'609'378.97        | 16'062'000      | 15'728'847.46        |
| Total Ertrag                                | -17'434'886.44       | -16'359'700     | -16'885'210.47       |

| INVESTITIONSRECHNUNG        | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025   | Rechnung<br>2024  |
|-----------------------------|-------------------|------------------|-------------------|
| Total Investitionsausgaben  | 740'706.60        | 2'300'000        | 1'136'665.40      |
| Total Investitionseinnahmen | -323'298.95       | -70'000          | -278'628.00       |
| <b>Nettoinvestitionen</b>   | <b>417'407.65</b> | <b>2'230'000</b> | <b>858'037.40</b> |

«+»: Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

«-»: Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 4.4 Nachtragskredite 2025 zur Genehmigung

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 10 und 12 FHG-BG / § 13 FHV-BG).

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

| Nach Funktionen und Arten  | Rechnung 2025 | Voranschlag 2025 | Nachtragskredit | Kurzbegründung  |
|--|---------------|------------------|-----------------|---|
| 0110 <i>Legislative</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand                                    | 22'539.25     | 20'500.00        | 2'039.25        | Broschüre für die ausserordentliche Gemeindeversammlung war nicht budgetiert.                                     |
| 0291 <i>Mehrzweckhaus Baumeli</i><br>49 Interne Verrechnungen                                      | -37'200.00    | -46'000.00       | 8'800.00        | Infolge weniger Unterhalt gibt es tiefere Verrechnungen mit Feuerwehr, Zivilschutz und Militärische Verteidigung. |
| 1621 <i>Sanitätsdienstliches Erstein-satzelement (SEE)</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 6'608.15      | 3'700.00         | 2'908.15        | Kleider waren nicht budgetiert und es wurde mehr an medizinischem Material bezogen.                               |
| 3410 <i>Sport</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand  | 698.55        | 0.00             | 698.55          | Unterhaltskosten für Pumptrack waren nicht budgetiert.  |
| 4121 <i>Alters- und Pflegeheime</i><br>42 Entgelte   | -5'804'934.25 | -5'836'500.00    | 31'565.75       | Es wurde eine 100% Auslastung budgetiert und konnte mit einer Auslastung von 97% abgeschlossen werden.            |
| 5350 <i>Leistungen an das Alter</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand                        | 8'458.45      | 5'300.00         | 3'158.45        | Höhere Kosten für gut besuchte Altersnachmittage und der Seniorennachmittag im Hoch-Ybrig war nicht budgetiert.   |
| 7300 <i>Abfallwirtschaft</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand                               | 282'519.24    | 274'400.00       | 8'119.24        | Höhere Menge.   |
| 7710 <i>Friedhof und Bestattung</i><br>46 Transferertrag   | -975.00       | -2'000.00        | 1'025.00        | Weniger Grabunterhaltsgebühren.   |

| Nach Funktionen und Arten  | Rechnung<br>2025 | Voranschlag<br>2025 | Nach-<br>trags-<br>kredit | Kurzbeurteilung  |
|--|------------------|---------------------|---------------------------|--|
| 8400 <i>Tourismus</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsauf-<br>wand | 1'500.00         | 500.00              | 1'000.00                  | Installation Bikela-<br>destation war nicht<br>budgetiert.                         |
| 36 Transferaufwand   | 41'598.55        | 40'200.00           | 1'398.55                  | Inserat für 125 Jahre<br>Verkehrsverein Un-<br>teriberg war nicht bud-<br>getiert. |

Die ungebundenen Nachtragskredite betragen CHF 60'712.94.

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme unterbreitet:

| Nach Funktionen und Arten  | Rechnung 2025 | Voranschlag 2025 | Nachtragskredit | Kurzbegründung   |
|--|---------------|------------------|-----------------|--|
| 0220 <i>Allgemeine Dienste, übrige</i><br>30 Personalaufwand                       | 145'843.00    | 137'100.00       | 8'743.00        | Lohnaufwand für neue Verwaltungsangestellte nicht budgetiert.  |
| 1200 <i>Rechtsprechung</i><br>42 Entgelte  | 0.00          | -2'000.00        | 2'000.00        | Keine Vermittlungsfälle im Jahr 2025.  |
| 1408 <i>Grundbuchbereinigung</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 73'415.25     | 67'500.00        | 5'915.25        | Abrechnung Bezirk Schwyz höher ausgefallen. Die Budgetierung erfolgt jeweils anhand der Angaben des Kantons.   |
| 1620 <i>Zivilschutz</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand                    | 38'486.20     | 5'900.00         | 32'586.20       | Aufwand für den Unterhalt des Schutzraumes Waagtalstrasse 86 war nicht budgetiert. Wird nach Fertigstellung mit der Spezialfinanzierung verrechnet.                  |
| 46 Transferertrag  | -6'136.95     | -15'400.00       | 9'263.05        | Mit Ausnahme des Unterhalts des Schutzraumes Waagtalstrasse 86 waren die Kosten für den Zivilschutz tiefer und deshalb auch tiefere Weiterverrechnung mit Oberiberg. |
| 2120 <i>Primarstufe</i><br>46 Transferertrag                                       | -748'697.60   | -750'300.00      | 1'602.40        | Mindereinnahmen für Schüler von ausserhalb der Gemeinde Unteriberg.  |
| 2140 <i>Musikschulen</i><br>30 Personalaufwand                                     | 697.05        | 0.00             | 697.05          | Lohnaufwand für neue Verwaltungsangestellte nicht budgetiert.  |
| 36 Transferaufwand   | 82'199.08     | 58'300.00        | 23'889.08       | Mehraufwand infolge Übernahme der Musikschule per 01.01.2026, durch kantonale Verordnung.  |
| 2170 <i>Schulliegenschaften Unteriberg</i><br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 164'314.70    | 141'300.00       | 23'014.70       | Die Miete für den Raum der Kindergarten war nicht budgetiert.  |

| Nach Funktionen und Arten  | Rechnung 2025                         | Voranschlag 2025                      | Nachtragskredit                    | Kurzbegründung   |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|--|
| 2171 Schulliegenschaft Studen<br>30 Personalaufwand  | 41'259.95                             | 37'200.00                             | 4'059.95                           | Lohnaufwand zu tief budgetiert.  |
| 3290 Kultur<br>30 Personalaufwand  | 10'755.60                             | 9'100.00                              | 1'655.60                           | Lohnaufwand zu tief budgetiert.  |
| 4120 Pflegefinanzierung<br>36 Transferaufwand  | 740'617.10                            | 650'000.00                            | 90'617.10                          | Höhere Kosten gemäss Regierungsratsbeschluss; Budgetierung erfolgte anhand der Angaben des Kantons. Abrechnung höher ausgefallen.  |
| 4121 Alters- und Pflegeheime<br>30 Personalaufwand<br>49 Interne Verrechnungen                     | 5'017'501.78<br>-8'552.00             | 4'813'500.00<br>-11'900.00            | 204'001.78<br>3'348.00             | Höhere Kosten infolge Fachkräftemangel. Die Verzinsung der Spezialfinanzierung war zu hoch budgetiert.   |
| 5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)<br>36 Transferaufwand   | 12'596.80                             | 3'800.00                              | 8'796.80                           | Höherer Anteil am Gewinn für die Gemeinde Oberiberg, da gutes Betriebsergebnis.  |
| 5430 Alimenterbevorschussung und -inkasso<br>46 Transferertrag                                     | -4'455.20                             | -13'000.00                            | 8'544.80                           | Es wurden weniger offene Forderungen zurückbezahlt.  |
| 5440 Jugendschutz<br>36 Transferaufwand  | 27'143.85                             | 7'000.00                              | 20'143.85                          | Aufwendungen für nicht vorhersehbare Jugendschutzmassnahmen.   |
| 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe<br>36 Transferaufwand                                       | 227'876.25                            | 215'000.00                            | 12'876.25                          | Mehr Sozialhilfe-Fälle.  |
| 5730 Asylwesen<br>30 Personalaufwand<br>31 Sach- und übriger Betriebsaufwand<br>36 Transferaufwand | 66'901.60<br>520'610.75<br>236'755.05 | 57'000.00<br>476'100.00<br>220'000.00 | 9'901.60<br>44'510.75<br>16'755.05 | Mehr Betreuungsaufwand für Asyl- und Schutzsuchende. Mehr Schutzsuchende, Rückerstattungen Bund / Kanton fallen aber auch höher aus. Mehr Schutzsuchende, Rückerstattungen Bund / Kanton fallen aber auch höher aus. |

| Nach Funktionen und Arten                              | Rechnung 2025 | Voranschlag 2025 | Nachtragskredit | Kurzbegründung   |
|--|---------------|------------------|-----------------|--|
| 5790 Fürsorge<br>36 Transferaufwand                    | 29'680.80     | 27'400.00        | 2'280.80        | Mehraufwand für Sozial- und Beratungsdienst Einsiedeln.  |
| 6180 Privatstrassen<br>36 Transferaufwand              | 101'299.25    | 100'000.00       | 1'299.25        | Unterhalt Quellenweg Studen konnte trotz Eigentümerwechsel ausbezahlt werden.  |
| 7200 Abwasserbeseitigung<br>42 Entgelte                | -430'435.95   | -433'200.00      | 2'764.05        | Kostenbeteiligung Kanton an Ausarbeitung Pflichtenheft wird nach Fertigstellung des Pflichtenhefts in Rechnung gestellt.   |
| 7790 Umweltschutz<br>36 Transferaufwand                | 18'617.60     | 17'100.00        | 1'517.60        | Mehraufwand Betriebsbeitrag Not-schlachtlokal / Kada-verstelle Einsiedeln.   |
| 9300 Finanz- und Lastenausgleich<br>36 Transferaufwand | 24'000.00     | 0.00             | 24'000.00       | Horizontaler Finanzausgleich war nicht budgetiert.   |
| 9610 Zinsen<br>39 Interne Verrechnungen                | 29'362.00     | 24'100.00        | 5'262.00        | Verzinsung der Spezialfinanzierungen Schutzraumbauten und Kinderspielplätze war nicht budgetiert. Tieferer Zinsaufwand – ein Darlehen konnte im 2025 zurückbezahlt werden. |
| 49 Interne Verrechnungen                               | -3'750.00     | -6'500.00        | 2'750.00        |  |

Die gebundenen Nachtragskredite betragen CHF 572'795.96.

## 5 Erfolgsrechnung

### 5.1 Gestufter Erfolgsausweis

| Gestufter Erfolgsausweis |   | Rechnung<br>2025      | Budget<br>2025     | Rechnung<br>2024      |
|--------------------------|---|-----------------------|--------------------|-----------------------|
| 30                       | Personalaufwand   | 8'615'542.63          | 8'580'000          | 8'149'798.51          |
| 31                       | Sach- und übriger Betriebsaufwand                       | 3'804'261.24          | 4'449'300          | 3'811'805.48          |
| 33                       | Abschreibungen Verwaltungsvermögen                      | 495'298.00            | 516'500            | 468'869.15            |
| 35                       | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen             | 12'556.30             | 0                  | 14'012.55             |
| 36                       | Transferaufwand   | 2'549'207.13          | 2'559'900          | 2'961'450.26          |
| 37                       | Durchlaufende Beiträge                                  | 0.00                  | 0                  | 0.00                  |
| 39                       | Interne Verrechnungen                                   | 168'893.75            | 174'700            | 132'793.55            |
| 90                       | Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im Eigenkapital | -52'619.12            | -247'400           | 152'816.35            |
|                          | <i>Total Betrieblicher Aufwand</i>                      | <i>15'593'139.93</i>  | <i>16'033'000</i>  | <i>15'691'545.85</i>  |
| 40                       | Fiskalertrag  | -3'560'352.00         | -2'894'500         | -4'676'141.80         |
| 41                       | Regalien und Konzessionen                               | -155'326.30           | -102'300           | -162'342.50           |
| 42                       | Entgelte  | -7'284'805.91         | -7'140'000         | -7'126'909.94         |
| 43                       | Verschiedene Erträge                                    | 0.00                  | 0                  | 0.00                  |
| 45                       | Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen           | 0.00                  | 0                  | -33'117.00            |
| 46                       | Transferertrag  | -5'770'288.26         | -5'634'600         | -4'255'462.90         |
| 47                       | Durchlaufende Beiträge                                  | 0.00                  | 0                  | 0.00                  |
| 49                       | Interne Verrechnungen                                   | -168'893.75           | -174'700           | -132'793.55           |
|                          | <i>Total Betrieblicher Ertrag</i>                       | <i>-16'939'666.22</i> | <i>-15'946'100</i> | <i>-16'386'767.69</i> |
|                          | <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>             | <b>-1'346'526.29</b>  | <b>86'900</b>      | <b>-695'221.84</b>    |
| 34                       | Finanzaufwand   | 16'239.04             | 29'000             | 37'301.61             |
| 44                       | Finanzertrag  | -495'220.22           | -413'600           | -498'442.78           |
|                          | <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                        | <b>-478'981.18</b>    | <b>-384'600</b>    | <b>-461'141.17</b>    |
|                          | <b>Operatives Ergebnis</b>                              | <b>-1'825'507.47</b>  | <b>-297'700</b>    | <b>-1'156'363.01</b>  |
| 38                       | Ausserordentlicher Aufwand                              | 0.00                  | 0                  | 0.00                  |
| 48                       | Ausserordentlicher Ertrag                               | 0.00                  | 0                  | 0.00                  |
|                          | <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>                      | <b>0.00</b>           | <b>0</b>           | <b>0.00</b>           |
|                          | <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>                   | <b>-1'825'507.47</b>  | <b>-297'700</b>    | <b>-1'156'363.01</b>  |
|                          | Total Aufwand   | 15'609'378.97         | 16'062'000         | 15'728'847.46         |
|                          | Total Ertrag  | -17'434'886.44        | -16'359'700        | -16'885'210.47        |

"+": Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

"-": Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 5.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen

| Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)           |                                     | Rechnung<br>2025     | Budget<br>2025  | Rechnung<br>2024     |
|--|-------------------------------------|----------------------|-----------------|----------------------|
| 0  | Allgemeine Verwaltung               | 730'393.99           | 925'900         | 824'023.00           |
| 1  | Öffentliche Ordnung und Sicherheit  | 307'109.39           | 295'100         | 239'093.59           |
| 2  | Bildung                             | 2'428'638.58         | 2'726'600       | 2'908'965.23         |
| 3  | Kultur, Sport und Freizeit          | 165'660.75           | 191'000         | 129'398.20           |
| 4  | Gesundheit                          | 933'792.80           | 859'100         | 822'828.40           |
| 5  | Soziale Sicherheit                  | 590'512.59           | 701'500         | 687'417.37           |
| 6  | Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 394'236.85           | 546'700         | 419'810.50           |
| 7  | Umweltschutz und Raumordnung        | 159'715.80           | 224'200         | 219'198.05           |
| 8  | Volkswirtschaft                     | -107'106.70          | -56'500         | -125'817.50          |
| 9  | Finanzen und Steuern                | -7'428'461.52        | -6'711'300      | -7'281'279.85        |
| <b>Ertragsüberschuss (-) /<br/>Aufwandüberschuss (+)</b> |                                     | <b>-1'825'507.47</b> | <b>-297'700</b> | <b>-1'156'363.01</b> |

"+": Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

"-": Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 5.3 Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |                                     | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|-------------------------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>0</b>                               | <b>Allgemeine Verwaltung</b>        | <b>730'393.99</b> | <b>925'900</b> | <b>824'023.00</b> |
| <b>01</b>                              | <b>Legislative und Exekutive</b>    | <b>122'511.20</b> | <b>122'600</b> | <b>115'058.90</b> |
| <b>0110</b>                            | <b>Legislative</b>                  | <b>27'785.60</b>  | <b>25'800</b>  | <b>26'545.20</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 5'246.35          | 5'300          | 5'782.70          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 22'539.25         | 20'500         | 20'762.50         |
| <b>0120</b>                            | <b>Exekutive</b>                    | <b>94'725.60</b>  | <b>96'800</b>  | <b>88'513.70</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 74'833.60         | 76'800         | 74'846.45         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 23'452.90         | 22'500         | 15'327.60         |
| 42                                     | Entgelte                            | -3'560.90         | -2'500         | -1'660.35         |
| <b>02</b>                              | <b>Allgemeine Dienste</b>           | <b>607'882.79</b> | <b>803'300</b> | <b>708'964.10</b> |
| <b>0210</b>                            | <b>Finanz- und Steuerverwaltung</b> | <b>135'616.14</b> | <b>183'800</b> | <b>194'461.21</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 105'078.65        | 153'000        | 119'791.95        |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 98'234.15         | 86'900         | 137'091.95        |
| 34                                     | Finanzaufwand                       | 892.49            | 900            | 800.21            |
| 42                                     | Entgelte                            | -23'075.15        | -11'000        | -17'248.90        |
| 46                                     | Transferertrag                      | -32'514.00        | -33'000        | -32'974.00        |
| 49                                     | Interne Verrechnungen               | -13'000.00        | -13'000        | -13'000.00        |
| <b>0220</b>                            | <b>Allgemeine Dienste, übrige</b>   | <b>245'225.30</b> | <b>321'800</b> | <b>210'657.29</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 145'843.00        | 137'100        | 120'199.05        |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 100'644.25        | 185'800        | 92'472.64         |
| 42                                     | Entgelte                            | -1'261.95         | -1'100         | -2'014.40         |
| <b>0221</b>                            | <b>Bauverwaltung</b>                | <b>99'210.35</b>  | <b>135'900</b> | <b>144'250.75</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 141'379.00        | 143'800        | 140'535.20        |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 85'238.05         | 95'100         | 77'528.75         |
| 42                                     | Entgelte                            | -97'406.70        | -73'000        | -73'813.20        |
| 49                                     | Interne Verrechnungen               | -30'000.00        | -30'000        |                   |
| <b>0290</b>                            | <b>Gemeindehaus</b>                 | <b>20'429.45</b>  | <b>22'900</b>  | <b>19'837.25</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 2'815.55          | 3'200          | 3'050.80          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 3'622.30          | 5'900          | 3'354.55          |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 7'600.00          | 7'600          | 7'600.00          |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 6'391.60          | 6'200          | 5'831.90          |
| <b>0291</b>                            | <b>Mehrzweckhaus Baumeli</b>        | <b>107'401.55</b> | <b>138'900</b> | <b>139'757.60</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 72'034.70         | 73'300         | 73'468.25         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 84'143.75         | 108'800        | 129'155.15        |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 38'900.00         | 44'500         | 38'923.65         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 12'327.15         | 11'400         | 9'971.05          |
| 42                                     | Entgelte                            | -8'266.55         | -9'100         | -10'583.00        |
| 44                                     | Finanzertrag                        | -54'537.50        | -44'000        | -47'677.50        |
| 49                                     | Interne Verrechnungen               | -37'200.00        | -46'000        | -53'500.00        |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |   | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|---|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>1</b>                               | <b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b> | <b>307'109.39</b> | <b>295'100</b> | <b>239'093.59</b> |
| <b>12</b>                              | <b>Rechtsprechung</b>                     | <b>5'133.55</b>   | <b>10'200</b>  | <b>6'152.95</b>   |
| <b>1200</b>                            | <b>Rechtsprechung</b>                     | <b>5'133.55</b>   | <b>10'200</b>  | <b>6'152.95</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 4'381.55          | 8'400          | 6'307.90          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 752.00            | 3'800          | 1'145.05          |
| 42                                     | Entgelte                                  |                   | -2'000         | -1'300.00         |
| <b>14</b>                              | <b>Allgemeines Rechtswesen</b>            | <b>163'756.34</b> | <b>173'100</b> | <b>153'760.44</b> |
| <b>1400</b>                            | <b>Allgemeines Rechtswesen</b>            | <b>60'360.99</b>  | <b>65'000</b>  | <b>54'115.72</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 71'733.40         | 73'100         | 71'226.10         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 279.70            | 400            | 275.50            |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 11'668.00         | 13'500         | 12'340.70         |
| 42                                     | Entgelte                                  | -23'320.11        | -22'000        | -29'726.58        |
| <b>1403</b>                            | <b>Betreibungswesen</b>                   | <b>28'720.85</b>  | <b>38'600</b>  | <b>32'465.22</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 28'603.85         | 38'400         | 32'348.22         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 117.00            | 200            | 117.00            |
| <b>1405</b>                            | <b>Zivilstandsamt</b>                     | <b>8'256.00</b>   | <b>7'300</b>   | <b>7'545.00</b>   |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 8'256.00          | 7'300          | 7'545.00          |
| <b>1406</b>                            | <b>Markt-/Wirtschaftswesen</b>            | <b>-6'996.75</b>  | <b>-7'300</b>  | <b>-8'543.50</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 2'168.25          | 2'000          | 2'151.50          |
| 41                                     | Regalien und Konzessionen                 | -2'405.00         | -2'300         | -2'075.00         |
| 42                                     | Entgelte                                  | -6'760.00         | -7'000         | -8'620.00         |
| <b>1408</b>                            | <b>Grundbuchbereinigung</b>               | <b>73'415.25</b>  | <b>67'500</b>  | <b>68'178.00</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 73'415.25         | 67'500         | 68'178.00         |
| <b>1409</b>                            | <b>Kataster- und Vermessungswesen</b>     |                   | <b>2'000</b>   |                   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         |                   | 2'000          |                   |
| <b>15</b>                              | <b>Feuerwehr</b>                          |                   |                |                   |
| <b>1500</b>                            | <b>Feuerwehr</b>                          |                   |                |                   |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 86'509.95         | 90'200         | 57'911.15         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 76'135.75         | 90'200         | 83'219.15         |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen        | 8'599.00          | 7'700          | 8'600.00          |
| 34                                     | Finanzaufwand                             | 676.50            | 600            | 905.30            |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                     | 9'030.00          | 11'200         | 13'040.00         |
| 42                                     | Entgelte                                  | -189'946.60       | -183'500       | -184'361.61       |
| 44                                     | Finanzertrag                              | -236.10           | -100           | -203.20           |
| 46                                     | Transferertrag                            | -7'387.70         | -3'600         | -3'611.20         |
| 49                                     | Interne Verrechnung                       | -2'033.00         | -1'600         |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung                 | 18'652.20         | -11'100        | 24'500.41         |
| <b>16</b>                              | <b>Verteidigung</b>                       | <b>138'219.50</b> | <b>111'800</b> | <b>79'180.20</b>  |
| <b>1610</b>                            | <b>Militärische Verteidigung</b>          | <b>61'355.30</b>  | <b>62'400</b>  | <b>24'436.00</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 35.30             | 100            | 36.00             |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen        | 4'400.00          | 3'700          | 4'400.00          |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 50'000.00         | 50'000         | 10'000.00         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                     | 6'920.00          | 8'600          | 10'000.00         |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |  | Rechnung<br>2025    | Budget<br>2025   | Rechnung<br>2024    |
|--|--|---------------------|------------------|---------------------|
| <b>1620</b>                            | <b>Zivilschutz</b>                             | <b>68'081.65</b>    | <b>41'300</b>    | <b>47'743.25</b>    |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 6'165.50            | 7'000            | 5'043.45            |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 38'486.20           | 5'900            | 6'054.00            |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen             | 13'600.00           | 15'400           | 13'600.00           |
| 36                                     | Transferaufwand                                | 993.90              | 2'000            | 34'146.75           |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                          | 21'370.00           | 26'700           | 31'000.00           |
| 42                                     | Entgelte                                       | -540.00             | -300             | -540.00             |
| 45                                     | Entnahmen aus Fonds & Spezialfinanzierungen    |                     |                  | -33'117.00          |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -6'136.95           | -15'400          | -8'443.95           |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                          | -5'857.00           |                  |                     |
| <b>1621</b>                            | <b>Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement</b> | <b>8'782.55</b>     | <b>8'100</b>     | <b>7'000.95</b>     |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 5'390.00            | 7'400            | 4'875.50            |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 6'608.15            | 3'700            | 4'632.80            |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -3'215.60           | -3'000           | -2'507.35           |
| <b>2</b>                               | <b>Bildung</b>                                 | <b>2'428'638.58</b> | <b>2'726'600</b> | <b>2'908'965.23</b> |
| <b>21</b>                              | <b>Obligatorische Schule</b>                   | <b>2'201'567.33</b> | <b>2'384'400</b> | <b>2'728'976.33</b> |
| <b>2110</b>                            | <b>Kindergarten</b>                            | <b>179'322.35</b>   | <b>207'300</b>   | <b>300'848.75</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 377'751.20          | 389'800          | 374'842.50          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 22'541.85           | 22'600           | 12'861.15           |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -220'970.70         | -205'100         | -86'854.90          |
| <b>2120</b>                            | <b>Primarstufe</b>                             | <b>1'224'288.60</b> | <b>1'393'400</b> | <b>1'663'856.33</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 1'738'248.90        | 1'805'500        | 1'674'413.38        |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 235'075.05          | 338'200          | 303'471.95          |
| 42                                     | Entgelte                                       | -337.75             |                  |                     |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -748'697.60         | -750'300         | -314'029.00         |
| <b>2140</b>                            | <b>Musikschulen</b>                            | <b>81'229.48</b>    | <b>58'300</b>    | <b>65'833.30</b>    |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 697.05              |                  |                     |
| 36                                     | Transferaufwand                                | 82'199.08           | 58'300           | 65'833.30           |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -1'666.65           |                  |                     |
| <b>2170</b>                            | <b>Schulliegenschaften Unteriberg</b>          | <b>389'655.40</b>   | <b>370'500</b>   | <b>362'045.85</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 143'271.40          | 145'000          | 141'738.00          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 164'314.70          | 141'300          | 130'278.00          |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen             | 150'500.00          | 150'500          | 150'500.00          |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                          | 1'170.00            | 1'700            | 4'900.00            |
| 42                                     | Entgelte                                       | -4'600.00           | -4'600           | -4'802.45           |
| 44                                     | Finanzertrag                                   | -39'418.95          | -38'300          | -39'049.15          |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                          | -25'581.75          | -25'100          | -21'518.55          |
| <b>2171</b>                            | <b>Schulliegenschaft Studen</b>                | <b>84'843.65</b>    | <b>91'400</b>    | <b>101'829.30</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 41'259.95           | 37'200           | 38'962.00           |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 26'082.20           | 28'500           | 42'866.10           |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen             | 26'700.00           | 26'300           | 21'700.00           |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                          | 110.00              | 200              | 460.00              |
| 42                                     | Entgelte                                       | -8'548.50           | -500             | -1'018.80           |
| 44                                     | Finanzertrag                                   | -760.00             | -300             | -1'140.00           |
| <b>2190</b>                            | <b>Schulleitung</b>                            | <b>163'727.15</b>   | <b>167'300</b>   | <b>148'345.90</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                                | 197'181.50          | 200'600          | 181'884.30          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand              | 2'395.65            | 2'600            | 2'311.60            |
| 46                                     | Transferertrag                                 | -35'850.00          | -35'900          | -35'850.00          |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |   | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|---|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>2191</b>                            | <b>Obligatorische Schule</b>              | <b>78'500.70</b>  | <b>96'200</b>  | <b>86'216.90</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 68'748.20         | 78'200         | 68'941.50         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 44'752.50         | 53'300         | 53'717.40         |
| 42                                     | Entgelte                                  |                   | -300           | -1'442.00         |
| 46                                     | Transferertrag                            | -35'000.00        | -35'000        | -35'000.00        |
| <b>22</b>                              | <b>Sonderschulen</b>                      | <b>224'953.55</b> | <b>340'000</b> | <b>177'937.90</b> |
| <b>2200</b>                            | <b>Sonderschulen</b>                      | <b>224'953.55</b> | <b>340'000</b> | <b>177'937.90</b> |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 224'953.55        | 340'000        | 177'937.90        |
| <b>29</b>                              | <b>Übriges Bildungswesen</b>              | <b>2'117.70</b>   | <b>2'200</b>   | <b>2'051.00</b>   |
| <b>2990</b>                            | <b>Bildung</b>                            | <b>2'117.70</b>   | <b>2'200</b>   | <b>2'051.00</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 1'617.70          | 1'700          | 1'551.00          |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 500.00            | 500            | 500.00            |
| <b>3</b>                               | <b>Kultur, Sport und Freizeit</b>         | <b>165'660.75</b> | <b>191'000</b> | <b>129'398.20</b> |
| <b>32</b>                              | <b>Kultur, übrige</b>                     | <b>28'572.75</b>  | <b>34'300</b>  | <b>16'781.05</b>  |
| <b>3290</b>                            | <b>Kultur</b>                             | <b>28'572.75</b>  | <b>34'300</b>  | <b>16'781.05</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 10'755.60         | 9'100          | 6'812.05          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 8'211.65          | 11'200         | 6'398.00          |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 11'600.00         | 14'000         | 5'100.00          |
| 42                                     | Entgelte                                  | -1'994.50         |                | -1'529.00         |
| <b>34</b>                              | <b>Sport und Freizeit</b>                 | <b>137'088.00</b> | <b>156'700</b> | <b>112'617.15</b> |
| <b>3410</b>                            | <b>Sport</b>                              | <b>114'847.00</b> | <b>134'200</b> | <b>107'730.00</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 78.45             |                |                   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 698.55            |                |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 114'000.00        | 134'000        | 107'500.00        |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                     | 70.00             | 200            | 230.00            |
| <b>3420</b>                            | <b>Freizeit</b>                           | <b>22'241.00</b>  | <b>22'500</b>  | <b>4'887.15</b>   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 11'143.00         | 11'000         | 13'530.15         |
| 35                                     | Einlagen in Fonds & Spezialfinanzierungen | 12'556.30         |                | 14'012.55         |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 20'000.00         | 20'000         |                   |
| 42                                     | Entgelte                                  | -12'556.30        |                | -14'012.55        |
| 46                                     | Transferertrag                            | -8'643.00         | -8'500         | -8'643.00         |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                     | -259.00           |                |                   |
| <b>4</b>                               | <b>Gesundheit</b>                         | <b>933'792.80</b> | <b>859'100</b> | <b>822'828.40</b> |
| <b>41</b>                              | <b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b> | <b>740'617.10</b> | <b>650'000</b> | <b>647'648.05</b> |
| <b>4120</b>                            | <b>Pflegefinanzierung</b>                 | <b>740'617.10</b> | <b>650'000</b> | <b>647'648.05</b> |
| 36                                     | Transferaufwand                           | 740'617.10        | 650'000        | 647'648.05        |
| <b>4121</b>                            | <b>Alters- und Pflegeheime</b>            |                   |                |                   |
| 30                                     | Personalaufwand                           | 5'017'501.78      | 4'813'500      | 4'680'588.96      |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand         | 1'098'797.91      | 1'213'700      | 1'083'912.99      |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen        | 86'400.00         | 86'400         | 86'400.00         |
| 36                                     | Transferaufwand                           |                   |                | 22'358.15         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                     | 660.00            | 700            | 2'600.00          |
| 42                                     | Entgelte                                  | -5'804'934.25     | -5'836'500     | -5'774'947.95     |
| 44                                     | Finanzertrag                              | -90'168.00        | -90'000        | -91'181.95        |
| 46                                     | Transferertrag                            | -48'663.45        | -22'200        |                   |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                     | -8'552.00         | -11'900        |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung                 | -251'041.99       | -153'700       | -9'730.20         |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |   | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|---|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>42</b>                              | <b>Ambulante Krankenpflege</b>              | <b>180'256.15</b> | <b>194'200</b> | <b>160'347.30</b> |
| <b>4210</b>                            | <b>Ambulante Krankenpflege</b>              | <b>180'256.15</b> | <b>194'200</b> | <b>160'347.30</b> |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           |                   | 200            |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 180'256.15        | 194'000        | 160'347.30        |
| <b>43</b>                              | <b>Gesundheitsprävention</b>                | <b>12'919.55</b>  | <b>14'900</b>  | <b>14'833.05</b>  |
| <b>4330</b>                            | <b>Schulgesundheitsdienst</b>               | <b>9'721.95</b>   | <b>10'900</b>  | <b>10'447.65</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                             | 2'315.20          | 3'000          | 2'673.85          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 7'406.75          | 7'900          | 7'773.80          |
| <b>4340</b>                            | <b>Lebensmittelkontrolle</b>                | <b>3'197.60</b>   | <b>4'000</b>   | <b>4'385.40</b>   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 3'197.60          | 4'000          | 4'385.40          |
| <b>5</b>                               | <b>Soziale Sicherheit</b>                   | <b>590'512.59</b> | <b>701'500</b> | <b>687'417.37</b> |
| <b>51</b>                              | <b>Krankheit und Unfall</b>                 | <b>16'467.35</b>  | <b>40'600</b>  | <b>203'649.05</b> |
| <b>5120</b>                            | <b>Prämienverbilligungen</b>                | <b>16'467.35</b>  | <b>40'600</b>  | <b>203'649.05</b> |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 16'467.35         | 40'600         | 203'918.30        |
| 42                                     | Entgelte                                    |                   |                | -269.25           |
| <b>53</b>                              | <b>Alter + Hinterlassene</b>                | <b>16'501.25</b>  | <b>13'000</b>  | <b>10'335.95</b>  |
| <b>5310</b>                            | <b>Alters- + Hinterlassenenversicherung</b> | <b>899.90</b>     | <b>800</b>     | <b>-445.25</b>    |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 2'119.90          | 2'000          | 770.75            |
| 46                                     | Transferertrag                              | -1'220.00         | -1'200         | -1'216.00         |
| <b>5340</b>                            | <b>Wohnen im Alter (ohne Pflege)</b>        |                   |                |                   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 189'859.35        | 192'900        | 185'657.95        |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 12'596.80         | 3'800          | 12'219.20         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                       | 8'093.00          | 9'000          | 7'650.60          |
| 44                                     | Finanzertrag                                | -254'416.05       | -219'000       | -248'850.35       |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                       | -705.00           | -400           |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung                   | 44'571.90         | 13'700         | 43'322.60         |
| <b>5350</b>                            | <b>Leistungen an das Alter</b>              | <b>15'601.35</b>  | <b>12'200</b>  | <b>10'781.20</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 8'458.45          | 5'300          | 5'860.10          |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 7'142.90          | 6'900          | 4'921.10          |
| <b>54</b>                              | <b>Familie und Jugend</b>                   | <b>86'973.29</b>  | <b>88'700</b>  | <b>67'863.55</b>  |
| <b>5430</b>                            | <b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b> | <b>20'418.60</b>  | <b>29'200</b>  | <b>18'752.15</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           |                   |                | 37.60             |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 24'873.80         | 42'200         | 29'053.10         |
| 46                                     | Transferertrag                              | -4'455.20         | -13'000        | -10'338.55        |
| <b>5440</b>                            | <b>Jugendschutz</b>                         | <b>29'133.05</b>  | <b>8'500</b>   | <b>21'917.60</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 1'989.20          | 1'500          | 7'879.70          |
| 36                                     | Transferaufwand                             | 27'143.85         | 7'000          | 17'992.35         |
| 42                                     | Entgelte                                    |                   |                | -3'954.45         |
| <b>5450</b>                            | <b>Leistungen an Familien</b>               | <b>-142.05</b>    | <b>5'000</b>   | <b>6'743.50</b>   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 5'782.55          | 5'000          | 6'743.50          |
| 46                                     | Transferertrag                              | -5'924.60         |                |                   |
| <b>5451</b>                            | <b>Kindertagesstätten und Kinderhorte</b>   | <b>37'563.69</b>  | <b>46'000</b>  | <b>20'450.30</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand           | 78'250.45         | 86'000         | 39'235.75         |
| 46                                     | Transferertrag                              | -40'686.76        | -40'000        | -18'785.45        |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |  | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|--|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>55</b>                              | <b>Arbeitslosigkeit</b>                    |                   |                |                   |
| <b>5520</b>                            | <b>Leistungen an Arbeitslose</b>           |                   |                |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                            |                   | 1'500          |                   |
| 46                                     | Transferertrag                             |                   | -1'500         |                   |
| <b>57</b>                              | <b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>           | <b>470'570.70</b> | <b>559'200</b> | <b>405'568.82</b> |
| <b>5720</b>                            | <b>Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>   | <b>158'333.25</b> | <b>194'500</b> | <b>111'268.90</b> |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 973.50            |                |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 227'876.25        | 215'000        | 147'045.75        |
| 42                                     | Entgelte                                   | -8'037.40         | -1'500         | -2'220.40         |
| 46                                     | Transferertrag                             | -62'479.10        | -19'000        | -33'556.45        |
| <b>5730</b>                            | <b>Asylwesen</b>                           | <b>260'381.85</b> | <b>313'500</b> | <b>242'531.07</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                            | 66'901.60         | 57'000         | 54'690.65         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 520'610.75        | 476'100        | 446'490.11        |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 236'755.05        | 220'000        | 203'492.46        |
| 42                                     | Entgelte                                   | -96'227.25        | -33'600        | -42'772.50        |
| 46                                     | Transferertrag                             | -467'658.30       | -406'000       | -419'369.65       |
| <b>5790</b>                            | <b>Fürsorge</b>                            | <b>51'855.60</b>  | <b>51'200</b>  | <b>51'768.85</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                            | 22'065.25         | 23'600         | 22'101.25         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 109.55            | 200            | 108.50            |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 29'680.80         | 27'400         | 29'559.10         |
| <b>6</b>                               | <b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b> | <b>394'236.85</b> | <b>546'700</b> | <b>419'810.50</b> |
| <b>61</b>                              | <b>Strassenverkehr</b>                     | <b>338'404.35</b> | <b>480'300</b> | <b>324'091.65</b> |
| <b>6150</b>                            | <b>Gemeindestrassen</b>                    | <b>216'907.05</b> | <b>346'500</b> | <b>219'723.45</b> |
| 30                                     | Personalaufwand                            | 120'919.15        | 122'900        | 121'129.75        |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 184'542.20        | 281'900        | 195'120.05        |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen         | 117'399.00        | 126'800        | 100'797.60        |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 3'178.15          | 3'100          | 3'144.15          |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                      | 10'960.00         | 11'400         | 3'420.00          |
| 42                                     | Entgelte                                   | -20'565.20        | -4'700         | -6'175.45         |
| 46                                     | Transferertrag                             | -169'526.25       | -164'900       | -167'712.65       |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                      | -30'000.00        | -30'000        | -30'000.00        |
| <b>6151</b>                            | <b>Parkplätze</b>                          | <b>20'198.05</b>  | <b>33'800</b>  | <b>4'368.20</b>   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 23'398.05         | 37'000         | 7'568.20          |
| 42                                     | Entgelte                                   | -3'200.00         | -3'200         | -3'200.00         |
| <b>6180</b>                            | <b>Privatstrassen</b>                      | <b>101'299.25</b> | <b>100'000</b> | <b>100'000.00</b> |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 101'299.25        | 100'000        | 100'000.00        |
| <b>62</b>                              | <b>Öffentlicher Verkehr</b>                | <b>55'832.50</b>  | <b>66'400</b>  | <b>95'718.85</b>  |
| <b>6210</b>                            | <b>Bahninfrastruktur</b>                   | <b>91.45</b>      | <b>5'200</b>   | <b>23'724.45</b>  |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand          | 91.45             | 5'200          | 23'724.45         |
| <b>6220</b>                            | <b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b> | <b>55'741.05</b>  | <b>61'200</b>  | <b>71'994.40</b>  |
| 36                                     | Transferaufwand                            | 55'741.05         | 61'200         | 71'994.40         |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |                                     | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|-------------------------------------|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>7</b>                               | <b>Umweltschutz und Raumordnung</b> | <b>159'715.80</b> | <b>224'200</b> | <b>219'198.05</b> |
| <b>71</b>                              | <b>Wasserversorgung</b>             |                   |                |                   |
| <b>7101</b>                            | <b>Wasserwerk</b>                   |                   |                |                   |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 16'049.40         | 18'700         | 19'107.30         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 124'347.39        | 218'100        | 130'741.59        |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 15'900.00         | 19'900         | 16'147.90         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 15'200.00         | 15'400         | 5'840.00          |
| 42                                     | Entgelte                            | -225'210.70       | -210'200       | -206'524.65       |
| 49                                     | Interne Verrechnung                 | -3'821.00         | -3'900         |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung           | 57'534.91         | -58'000        | 34'687.86         |
| <b>72</b>                              | <b>Abwasserbeseitigung</b>          |                   |                |                   |
| <b>7200</b>                            | <b>Abwasserbeseitigung</b>          |                   |                |                   |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 5'808.20          | 6'900          | 5'253.30          |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 64'155.20         | 154'100        | 59'247.22         |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 5'100.00          | 7'500          |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                     | 268'409.30        | 281'300        | 291'742.65        |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 15'090.00         | 15'600         | 7'230.00          |
| 42                                     | Entgelte                            | -430'435.95       | -433'200       | -427'462.75       |
| 49                                     | Interne Verrechnung                 | -7'545.00         | -5'900         |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung           | 79'418.25         | -26'300        | 63'989.58         |
| <b>73</b>                              | <b>Abfallwirtschaft</b>             |                   |                |                   |
| <b>7300</b>                            | <b>Abfallwirtschaft</b>             |                   |                |                   |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 11'755.95         | 21'200         | 14'535.40         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 282'519.24        | 274'400        | 279'392.80        |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 7'200.00          | 7'200          | 7'200.00          |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 8'030.00          | 8'100          | 8'140.00          |
| 42                                     | Entgelte                            | -307'261.80       | -298'500       | -305'314.30       |
| 49                                     | Interne Verrechnung                 | -489.00           | -400           |                   |
| 90                                     | Abschluss Erfolgsrechnung           | -1'754.39         | -12'000        | -3'953.90         |
| <b>74</b>                              | <b>Verbauungen</b>                  | <b>647.55</b>     | <b>700</b>     | <b>1'066.00</b>   |
| <b>7420</b>                            | <b>Schutzverbauung, übrige</b>      | <b>647.55</b>     | <b>700</b>     | <b>1'066.00</b>   |
| 36                                     | Transferaufwand                     | 647.55            | 700            | 1'066.00          |
| <b>75</b>                              | <b>Arten- und Landschaftsschutz</b> | <b>17'596.00</b>  | <b>31'400</b>  | <b>3'429.55</b>   |
| <b>7500</b>                            | <b>Arten- und Landschaftsschutz</b> | <b>17'596.00</b>  | <b>31'400</b>  | <b>3'429.55</b>   |
| 30                                     | Personalaufwand                     |                   | 900            |                   |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 14'380.80         | 27'000         |                   |
| 36                                     | Transferaufwand                     | 3'215.20          | 3'500          | 3'429.55          |
| <b>77</b>                              | <b>Übriger Umweltschutz</b>         | <b>96'543.55</b>  | <b>112'400</b> | <b>89'954.80</b>  |
| <b>7710</b>                            | <b>Friedhof und Bestattung</b>      | <b>51'523.60</b>  | <b>64'500</b>  | <b>50'758.15</b>  |
| 30                                     | Personalaufwand                     | 14'499.80         | 15'700         | 17'272.30         |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 19'058.80         | 31'800         | 23'653.35         |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen  | 7'100.00          | 7'100          | 7'100.00          |
| 39                                     | Interne Verrechnungen               | 12'040.00         | 12'100         | 11'170.00         |
| 42                                     | Entgelte                            | -200.00           | -200           | -200.00           |
| 46                                     | Transferertrag                      | -975.00           | -2'000         | -8'237.50         |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |  | Rechnung<br>2025     | Budget<br>2025    | Rechnung<br>2024     |
|--|--|----------------------|-------------------|----------------------|
| <b>7790</b>                            | <b>Umweltschutz</b>                              | <b>45'019.95</b>     | <b>47'900</b>     | <b>39'196.65</b>     |
| 30                                     | Personalaufwand                                  | 5'279.50             | 8'800             | 5'442.50             |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand                | 3'702.65             | 5'500             | 1'345.30             |
| 33                                     | Abschreibungen Verwaltungsvermögen               | 5'900.00             | 5'900             | 5'900.00             |
| 36                                     | Transferaufwand                                  | 18'617.60            | 17'100            | 16'394.25            |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                            | 12'070.00            | 12'100            | 11'310.00            |
| 42                                     | Entgelte   | -549.80              | -1'500            | -1'195.40            |
| <b>79</b>                              | <b>Raumordnung</b>                               | <b>44'928.70</b>     | <b>79'700</b>     | <b>124'747.70</b>    |
| <b>7900</b>                            | <b>Raumordnung</b>                               | <b>44'928.70</b>     | <b>79'700</b>     | <b>124'747.70</b>    |
| 30                                     | Personalaufwand                                  | 2'821.75             | 3'700             | 2'471.80             |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand                | 42'207.95            | 76'000            | 122'275.90           |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                            | -101.00              |                   |                      |
| <b>8</b>                               | <b>Volkswirtschaft</b>                           | <b>-107'106.70</b>   | <b>-56'500</b>    | <b>-125'817.50</b>   |
| <b>81</b>                              | <b>Landwirtschaft</b>                            | <b>1'800.00</b>      | <b>1'800</b>      | <b>2'300.00</b>      |
| <b>8130</b>                            | <b>Produktionsverbesserungen Vieh</b>            | <b>1'800.00</b>      | <b>1'800</b>      | <b>2'300.00</b>      |
| 36                                     | Transferaufwand                                  | 1'800.00             | 1'800             | 2'300.00             |
| <b>84</b>                              | <b>Tourismus</b>                                 | <b>43'014.60</b>     | <b>40'700</b>     | <b>32'150.00</b>     |
| <b>8400</b>                            | <b>Tourismus</b>                                 | <b>43'014.60</b>     | <b>40'700</b>     | <b>32'150.00</b>     |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand                | 1'500.00             | 500               |                      |
| 36                                     | Transferaufwand                                  | 41'598.55            | 40'200            | 32'150.00            |
| 42                                     | Entgelte   | -83.95               |                   |                      |
| <b>85</b>                              | <b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>                | <b>1'000.00</b>      | <b>1'000</b>      |                      |
| <b>8500</b>                            | <b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>                | <b>1'000.00</b>      | <b>1'000</b>      |                      |
| 36                                     | Transferaufwand                                  | 1'000.00             | 1'000             |                      |
| <b>87</b>                              | <b>Brennstoffe und Energie</b>                   | <b>-152'921.30</b>   | <b>-100'000</b>   | <b>-160'267.50</b>   |
| <b>8710</b>                            | <b>Elektrizität</b>                              | <b>-152'921.30</b>   | <b>-100'000</b>   | <b>-160'267.50</b>   |
| 41                                     | Regalien und Konzessionen                        | -152'921.30          | -100'000          | -160'267.50          |
| <b>9</b>                               | <b>Finanzen und Steuern</b>                      | <b>-5'602'954.05</b> | <b>-6'711'300</b> | <b>-6'124'916.84</b> |
| <b>91</b>                              | <b>Steuern</b>                                   | <b>-3'628'179.40</b> | <b>-2'915'800</b> | <b>-4'772'793.52</b> |
| <b>9100</b>                            | <b>Steuern</b>                                   | <b>-3'628'179.40</b> | <b>-2'915'800</b> | <b>-4'772'793.52</b> |
| 31                                     | Sach- und übriger Betriebsaufwand                | -2'165.95            | 35'000            | -26'285.27           |
| 34                                     | Finanzaufwand                                    | 7'138.55             | 16'500            | 15'733.55            |
| 40                                     | Fiskalertrag                                     | -3'560'352.00        | -2'894'500        | -4'676'141.80        |
| 46                                     | Transferertrag                                   | -72'800.00           | -72'800           | -86'100.00           |
| <b>93</b>                              | <b>Finanz- und Lastenausgleich</b>               | <b>-3'777'742.00</b> | <b>-3'801'000</b> | <b>-1'849'500.00</b> |
| <b>9300</b>                            | <b>Finanz- und Lastenausgleich</b>               | <b>-3'777'742.00</b> | <b>-3'801'000</b> | <b>-1'849'500.00</b> |
| 36                                     | Transferaufwand                                  | 24'000.00            |                   | 539'000.00           |
| 46                                     | Transferertrag                                   | -3'801'742.00        | -3'801'000        | -2'388'500.00        |
| <b>95</b>                              | <b>Ertragsanteile, übrige</b>                    |                      |                   | <b>-592'000.00</b>   |
| <b>9500</b>                            | <b>Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung</b> |                      |                   | <b>-592'000.00</b>   |
| 46                                     | Transferertrag                                   |                      |                   | -592'000.00          |

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |   | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|---|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>96</b>                              | <b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>  | <b>-22'540.12</b> | <b>6'700</b>   | <b>-65'253.08</b> |
| <b>9610</b>                            | <b>Zinsen</b>                             | <b>241.88</b>     | <b>8'700</b>   | <b>-63'112.98</b> |
| 34                                     | Finanzaufwand                             | 7'531.50          | 11'000         | 19'862.55         |
| 39                                     | Interne Verrechnungen                     | 29'362.00         | 24'100         |                   |
| 44                                     | Finanzertrag                              | -32'901.62        | -19'900        | -68'200.53        |
| 49                                     | Interne Verrechnungen                     | -3'750.00         | -6'500         | -14'775.00        |
| <b>9630</b>                            | <b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b> | <b>-22'782.00</b> | <b>-2'000</b>  | <b>-2'140.10</b>  |
| 44                                     | Finanzertrag                              | -22'782.00        | -2'000         | -2'140.10         |
| <b>97</b>                              | <b>Rückverteilungen</b>                   |                   | <b>-1'200</b>  | <b>-1'733.25</b>  |
| <b>9710</b>                            | <b>Rückverteilungen aus CO2-Abgabe</b>    |                   | <b>-1'200</b>  | <b>-1'733.25</b>  |
| 46                                     | Transferertrag                            |                   | -1'200         | -1'733.25         |

"+": Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

"-": Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 6 Investitionsrechnung

### 6.1 Investitionsrechnung nach Arten

| Nach Arten                         |   | Rechnung<br>2025   | Budget<br>2025   | Rechnung<br>2024    |
|------------------------------------|---|--------------------|------------------|---------------------|
| 50                                 | Sachanlagen   | 442'739.40         | 1'800'000        | 904'714.80          |
| 51                                 | Investitionen auf Rechnungen Dritter                        |                    |                  |                     |
| 52                                 | Immaterielle Anlagen  |                    |                  |                     |
| 54                                 | Darlehen  |                    |                  |                     |
| 55                                 | Beteiligungen und Grundkapitalien                           |                    |                  |                     |
| 56                                 | Eigene Investitionsbeiträge                                 | 146'897.80         | 500'000          | 114'351.65          |
| 57                                 | Durchlaufende Investitionsbeiträge                          | 151'069.40         |                  | 117'598.95          |
| <b>Total Investitionsausgaben</b>  |   | <b>740'706.60</b>  | <b>2'300'000</b> | <b>1'136'665.40</b> |
| 60                                 | Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen           |                    |                  |                     |
| 61                                 | Rückerstattungen  |                    |                  |                     |
| 62                                 | Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen |                    |                  |                     |
| 63                                 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung                    | -172'229.55        | -70'000          | -161'029.05         |
| 64                                 | Rückzahlung von Darlehen                                    |                    |                  |                     |
| 65                                 | Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen         |                    |                  |                     |
| 66                                 | Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge                    |                    |                  |                     |
| 67                                 | Durchlaufende Investitionsbeiträge                          | -151'069.40        |                  | -117'598.95         |
| <b>Total Investitionseinnahmen</b> |   | <b>-323'298.95</b> | <b>-70'000</b>   | <b>-278'628.00</b>  |
| <b>Nettoinvestitionen</b>          |   | <b>417'407.65</b>  | <b>2'230'000</b> | <b>858'037.40</b>   |

### 6.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

| Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung) |                                     | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025   | Rechnung<br>2024  |
|--|-------------------------------------|-------------------|------------------|-------------------|
| 0  | Allgemeine Verwaltung               | 27'341.05         |                  | 249'223.65        |
| 1  | Öffentliche Ordnung und Sicherheit  |                   | 100'000          |                   |
| 2  | Bildung                             | 48'024.95         | 250'000          | 116'104.65        |
| 3  | Kultur, Sport und Freizeit          | 17'350.00         | 700'000          | 102'000.00        |
| 4  | Gesundheit                          |                   |                  |                   |
| 5  | Soziale Sicherheit                  |                   |                  |                   |
| 6  | Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 290'686.75        | 450'000          | 338'031.95        |
| 7  | Umweltschutz und Raumordnung        | 34'004.90         | 730'000          | 52'677.15         |
| 8  | Volkswirtschaft                     |                   |                  |                   |
| 9  | Finanzen und Steuern                |                   |                  |                   |
| <b>Nettoinvestitionen</b>                      |                                     | <b>417'407.65</b> | <b>2'230'000</b> | <b>858'037.40</b> |

"+": Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

"-": Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 6.3 Investitionsrechnung nach Funktion und Arten

| Nach Funktionen und Arten (ordentlich) |  | Rechnung<br>2025  | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024  |
|--|--|-------------------|----------------|-------------------|
| <b>0</b>                               | <b>Allgemeine Verwaltung</b>                     | <b>27'341.05</b>  |                | <b>249'223.65</b> |
| <b>02</b>                              | <b>Allgemeine Dienste</b>                        | <b>27'341.05</b>  |                | <b>249'223.65</b> |
| <b>0290</b>                            | <b>Gemeindehaus</b>                              | <b>27'341.05</b>  |                |                   |
| 50                                     | Sachanlagen                                      | 27'341.05         |                |                   |
| <b>0291</b>                            | <b>Mehrzweckhaus Baumeli</b>                     |                   |                | <b>249'223.65</b> |
| 50                                     | Sachanlagen                                      |                   |                | 249'223.65        |
| <b>1</b>                               | <b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>        |                   | <b>100'000</b> |                   |
| <b>16</b>                              | <b>Verteidigung</b>                              |                   | <b>100'000</b> |                   |
| <b>1620</b>                            | <b>Zivile Verteidigung</b>                       |                   | <b>100'000</b> |                   |
| 50                                     | Sachanlagen                                      |                   | 100'000        |                   |
| <b>2</b>                               | <b>BILDUNG</b>                                   | <b>48'024.95</b>  | <b>250'000</b> | <b>116'104.65</b> |
| <b>21</b>                              | <b>Obligatorische Schule</b>                     | <b>48'024.95</b>  | <b>250'000</b> | <b>116'104.65</b> |
| <b>2170</b>                            | <b>Schulliegenschaften</b>                       | <b>48'024.95</b>  | <b>250'000</b> | <b>116'104.65</b> |
| 50                                     | Sachanlagen                                      | 48'024.95         | 250'000        | 116'104.65        |
| <b>3</b>                               | <b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>                | <b>17'350.00</b>  | <b>700'000</b> | <b>102'000.00</b> |
| <b>34</b>                              | <b>Sport und Freizeit</b>                        | <b>17'350.00</b>  | <b>700'000</b> | <b>102'000.00</b> |
| <b>3410</b>                            | <b>Sport</b>                                     | <b>17'350.00</b>  | <b>700'000</b> | <b>102'000.00</b> |
| 50                                     | Sachanlagen                                      | 17'350.00         | 700'000        | 102'000.00        |
| <b>6</b>                               | <b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBER-<br/>MITTLUNG</b> | <b>290'686.75</b> | <b>450'000</b> | <b>338'031.95</b> |
| <b>61</b>                              | <b>Strassenverkehr</b>                           | <b>290'686.75</b> | <b>450'000</b> | <b>338'031.95</b> |
| <b>6150</b>                            | <b>Gemeindestrassen</b>                          | <b>290'686.75</b> | <b>450'000</b> | <b>338'031.95</b> |
| 50                                     | Sachanlagen                                      | 290'686.75        | 450'000        | 338'031.95        |
| <b>7</b>                               | <b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>              | <b>34'004.90</b>  | <b>730'000</b> | <b>52'677.15</b>  |
| <b>71</b>                              | <b>Wasserversorgung</b>                          | <b>-31'703.60</b> | <b>80'000</b>  | <b>-36'352.10</b> |
| <b>7101</b>                            | <b>Wasserwerk</b>                                | <b>-31'703.60</b> | <b>80'000</b>  | <b>-36'352.10</b> |
| 50                                     | Sachanlagen                                      |                   | 100'000        |                   |
| 63                                     | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung         | -31'703.60        | -20'000        | -36'352.10        |
| <b>72</b>                              | <b>Abwasserbeseitigung</b>                       | <b>65'708.50</b>  | <b>650'000</b> | <b>89'029.25</b>  |
| <b>7200</b>                            | <b>Abwasserbeseitigung</b>                       | <b>65'708.50</b>  | <b>650'000</b> | <b>89'029.25</b>  |
| 50                                     | Sachanlagen                                      | 59'336.65         | 200'000        | 99'354.55         |
| 56                                     | Eigene Investitionsbeiträge                      | 146'897.80        | 500'000        | 114'351.65        |
| 57                                     | Durchlaufende Investitionsbeiträge               | 151'069.40        |                | 117'598.95        |
| 63                                     | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung         | -140'525.95       | -50'000        | -124'676.95       |
| 67                                     | Durchlaufende Investitionsbeiträge               | -151'069.40       |                | -117'598.95       |

## 7 Bilanz

| Aktiven                             |   | 01.01.2025           | 31.12.2025           |
|-------------------------------------|---|----------------------|----------------------|
| 100                                 | Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen      | 5'459'660.27         | 6'538'888.33         |
| 101                                 | Forderungen                                       | 3'173'127.81         | 2'429'075.70         |
| 102                                 | Kurzfristige Finanzanlagen                        | 0.00                 | 0.00                 |
| 104                                 | Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)                   | 67'025.04            | 1'470.64             |
| 106                                 | Vorräte und angefangene Arbeiten                  | 0.00                 | 0.00                 |
| 107                                 | Finanzanlagen                                     | 0.00                 | 0.00                 |
| 108                                 | Sachanlagen Finanzvermögen                        | 372'250.00           | 393'000.00           |
| 109                                 | Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital       | 0.00                 | 0.00                 |
| <b>Total Finanzvermögen</b>         |   | <b>9'072'063.12</b>  | <b>9'362'434.67</b>  |
| 140                                 | Sachanlagen VV                                    | 6'672'925.55         | 6'588'663.35         |
| 142                                 | Immaterielle Anlagen                              | 0.00                 | 0.00                 |
| 144                                 | Darlehen  | 0.00                 | 0.00                 |
| 145                                 | Beteiligungen, Grundkapitalien                    | 332'209.25           | 332'209.25           |
| 146                                 | Investitionsbeiträge                              | 0.00                 | 0.00                 |
| 148                                 | Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen       | 0.00                 | 0.00                 |
| <b>Total Verwaltungsvermögen</b>    |   | <b>7'005'134.80</b>  | <b>6'920'872.60</b>  |
| <b>Total AKTIVEN</b>                |   | <b>16'077'197.92</b> | <b>16'283'307.27</b> |
| Passiven                            |   | 01.01.2025           | 31.12.2025           |
| 200                                 | Laufende Verbindlichkeiten                        | 1'857'343.80         | 1'290'631.85         |
| 201                                 | Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten              | 1'000'000.00         | 1'090'000.00         |
| 204                                 | Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)                | 8'456.65             | 10'731.15            |
| 205                                 | Kurzfristige Rückstellung                         | 0.00                 | 112'600.00           |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>   |   | <b>2'865'800.45</b>  | <b>2'503'963.00</b>  |
| 206                                 | Langfristige Finanzverbindlichkeiten              | 2'214'066.95         | 1'085'169.10         |
| 208                                 | Langfristige Rückstellungen                       | 539'000.00           | 450'400.00           |
| 209                                 | Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital | 619'443.40           | 631'999.70           |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>   |   | <b>3'372'510.35</b>  | <b>2'167'568.80</b>  |
| <b>Total Fremdkapital</b>           |   | <b>6'238'310.80</b>  | <b>4'671'531.80</b>  |
| 290                                 | Spezialfinanzierungen im Eigenkapital             | 2'324'612.57         | 2'271'993.45         |
| 291                                 | Fonds im Eigenkapital                             | 0.00                 | 0.00                 |
| <b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b> |   | <b>2'324'612.57</b>  | <b>2'271'993.45</b>  |
| 295                                 | Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)              | 0.00                 | 0.00                 |
| 296                                 | Neubewertungsreserven Finanzvermögen              | 316'200.00           | 316'200.00           |
| 299                                 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag                      | 7'198'074.55         | 9'023'582.02         |
| <b>Zweckfreies Eigenkapital</b>     |   | <b>7'514'274.55</b>  | <b>9'339'782.02</b>  |
| <b>Total Eigenkapital</b>           |   | <b>9'838'887.12</b>  | <b>11'611'775.47</b> |
| <b>Total Passiven</b>               |   | <b>16'077'197.92</b> | <b>16'283'307.27</b> |

## 8 Geldflussrechnung

| Geldflussrechnung (Fonds Geld)   | Rechnung 2025        |
|--|----------------------|
| (+) Ertragsüberschuss, (-) Aufwandüberschuss (Jahresergebnis)                  | 1'825'507.47         |
| (+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen EK                          | -52'619.12           |
| (+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen FK                          | 12'556.30            |
| (+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen   | 495'298.00           |
| (+) Wertberichtigungen VV  | 0.00                 |
| <b>= (+) Selbstfinanzierungsüberschuss / (-) -fehlbetrag</b>                   | <b>2'280'742.65</b>  |
| (+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)                     | 0.00                 |
| (+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert) | -20'750.00           |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen  | 744'052.11           |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen                         | 65'554.40            |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten                     | 0.00                 |
| (-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen                        | 0.00                 |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten                           | -566'711.95          |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen                        | 2'274.50             |
| (+) Bildung / (-) Auflösung kurzfristige Rückstellungen                        | 112'600.00           |
| (+) Bildung / (-) Auflösung langfristige Rückstellungen                        | -88'600.00           |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme Verbindlichkeiten / Forderungen ggü. Fonds FK und EK | 0.00                 |
| <b>= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>                      | <b>2'529'161.71</b>  |
| (-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen                                   | -740'706.60          |
| (+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen                                  | 323'298.95           |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR                      | 0.00                 |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR                     | 0.00                 |
| (-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge                                 | 0.00                 |
| (+) Aktivierung Eigenleistungen  | 0.00                 |
| <b>= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>           | <b>-417'407.65</b>   |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen  | 0.00                 |
| (+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV                                       | -20'750.00           |
| (-) Wertberichtigungen / (+) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert) | 20'750.00            |
| (-) Verluste / (+) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)                     | 0.00                 |
| <b>= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>                     | <b>0.00</b>          |
| <b>= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>                      | <b>-417'407.65</b>   |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten                 | 90'000.00            |
| (+) Zunahme / (-) Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten                 | -1'122'526.00        |
| <b>= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                                  | <b>-1'032'526.00</b> |
| Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)                               | 2'529'161.71         |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit                               | -417'407.65          |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit   | -1'032'526.00        |
| <b>= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)</b>                            | <b>1'079'228.06</b>  |
| Veränderung Flüssige Mittel & kurzfr. Geldanlagen                              | 1'079'228.06         |

## **9 Anhang zur Jahresrechnung**

### **9.1 Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen**

#### **9.1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen**

Die Jahresrechnung wurde auf Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushalts geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichung zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- Spezialfonds und Vorfinanzierungen: Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- Pensionskasse: Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.
- Vorgehen beim Übergang zu HRM2: Die Reserven aus Neubewertung des Finanzvermögens und aus Aufwertung des Verwaltungsvermögens sind nach einem Jahr aufzulösen. Bei Reserven aus Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.
- Finanzinstrumente: Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

#### **9.1.2 Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze**

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in der Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

### 9.1.3 Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

#### **Flüssige Mittel (100)**

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

#### **Forderungen (101)**

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrigen Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

#### **Kurzfristige Finanzanlagen (102)**

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

#### **Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)**

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

#### **Vorräte und angefangene Arbeiten (106)**

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

#### **Langfristige Finanzanlagen (107)**

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert. Unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

#### **Sachanlagen im Finanzvermögen (108)**

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet.

### Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

| Anlagekategorie |   | Nutzungsdauer in Jahren                     | Abschreibungssatz (in %) |
|-----------------|---|---|--------------------------|
| 1               | Grundstücke   | -   | -                        |
| 2a              | Gebäude/Hochbauten  | 25  | 4.00                     |
| 2b              | Alters- und Pflegeheime   | 33  | 3.03                     |
| 3a              | Strassen  | 25  | 4.00                     |
| 3b              | Brücken   | 25  | 4.00                     |
| 4               | Wald  | -   | -                        |
| 5a              | Kanalbauten   | 40  | 2.50                     |
| 5b              | Gewässerverbauungen   | 40  | 2.50                     |
| 6               | Orts-/Regionalplanungen   | -   | -                        |
| 7a              | Möbilien  | 5   | 20.00                    |
| 7b              | Maschinen   | 5   | 20.00                    |
| 7c              | Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke                              | 5   | 20.00                    |
| 8               | Spezialfahrzeuge  | 15  | 6.67                     |
| 9               | Informatik, Hardware  | 5   | 20.00                    |
| 10a             | immaterielle Anlagen  | 5   | 20.00                    |
| 10b             | Informatik, Software  | 5   | 20.00                    |
| 11a             | Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe | nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts |                          |
| 11b             | Investitionsbeiträge an Private                                   | 5   | 20                       |
| 12              | Anlagen im Bau  | -   | -                        |
| 13,<br>14       | Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen                 | -   | -                        |
| 15              | Abwasseranlagen   | 25  | 4.00                     |
| 16              | Abfallanlagen   | 25  | 4.00                     |

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

### Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

### Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

### Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

### Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)

Kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

### Passive Rechnungsabgrenzungen (204)

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

### **Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)**

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden, wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretenswahrscheinlichkeit über 50 Prozent),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und
- der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten und Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG, weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.

### **Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)**

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

### **Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)**

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

## 9.2 Eigenkapitalnachweis

| Veränderungen | Stand<br>01.01.2025                            | Spezialfinanzierungen<br>Fonds, Legate, Stiftungen |                   | Jahresergebnis         |                        |                      | Stand<br>31.12.2025  |
|---------------|--|--|-------------------|------------------------|------------------------|----------------------|----------------------|
|               |  | Einlage  | Entnahme          | Ertragsüber-<br>schuss | Aufwandüber-<br>schuss | Umbuchung<br>Vorjahr |                      |
| 2900          | <b>Spezialfinanzierungen im Eigenkapital</b>   | <b>2'324'612.57</b>                                |                   |                        |                        |                      | <b>2'271'993.45</b>  |
|               | Spezialfinanzierung Ersatzabgabe Feuerwehr     | 203'279.65   | 18'652.20         |                        |                        |                      | 221'931.85           |
|               | Spezialfinanzierung Wasserwerk                 | 382'137.86   | 57'534.91         |                        |                        |                      | 439'672.77           |
|               | Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung        | 754'486.33   | 79'418.25         |                        |                        |                      | 833'904.58           |
|               | Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung          | 48'911.85  |                   |                        | 1'754.39               |                      | 47'157.46            |
|               | Spezialfinanzierung Alters- und Pflegeheim     | 855'245.68   |                   |                        | 251'041.99             |                      | 604'203.69           |
|               | Spezialfinanzierung Wohnen im Alter            | 70'481.65  | 44'571.90         |                        |                        |                      | 115'053.55           |
|               | Spezialfinanzierung Mehrwertabgaben (§36j PBG) | 10'069.55  |                   |                        |                        |                      | 10'069.55            |
| 2960          | <b>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b>     | <b>316'200.00</b>                                  |                   |                        |                        |                      | <b>316'200.00</b>    |
| 2990          | <b>Jahresergebnis</b>                          | <b>1'156'363.01</b>                                |                   |                        | 1'825'507.47           | -1'156'363.01        | <b>1'825'507.47</b>  |
| 2999          | <b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>      | <b>6'041'711.54</b>                                |                   |                        |                        | 1'156'363.01         | <b>7'198'074.55</b>  |
|               | <b>Total</b>                                   | <b>9'838'887.12</b>                                | <b>200'177.26</b> | <b>-252'796.38</b>     | <b>1'825'507.47</b>    | <b>0.00</b>          | <b>11'611'775.47</b> |

### 9.3 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

| Veränderungen                                     | Stand<br>01.01.2025 | Einlage          | Entnahme    | Stand<br>31.12.2025 |
|---|---------------------|------------------|-------------|---------------------|
| 2090 <b>Spezialfinanzierungen im Fremdkapital</b> | <b>611'592.75</b>   |                  |             | <b>624'149.05</b>   |
| Ersatzabgabe Schutzraumbauten                     | 585'740.65          |                  |             | 585'740.65          |
| Ersatzabgabe Kinderspielplätze                    | 25'852.10           | 12'556.30        |             | 38'408.40           |
| 2092 <b>Legate und Stiftungen im Fremdkapital</b> | <b>7'850.65</b>     |                  |             | <b>7'850.65</b>     |
| Spende Friedhof Unteriberg                        | 7'850.65            |                  |             | 7'850.65            |
| <b>Total</b>                                      | <b>619'443.40</b>   | <b>12'556.30</b> | <b>0.00</b> | <b>631'999.70</b>   |

Ersatzabgabe Kinderspielplätze; Gemäss Art. 16 des Baureglements sind bei Neubauten von Mehrfamilienhäusern Kinderspielplätze anzulegen. Falls die geforderte Fläche nicht möglich ist, hat der Grundeigentümer eine Ersatzabgabe zu leisten, welche von der Gemeinde zweckgebunden zu verwenden ist.

### 9.4 Rückstellungsspiegel

| Veränderungen  | Stand<br>01.01.2025 | Bildung inkl.<br>Erhöhung (+) | Auflösung (-)      | Stand<br>31.12.2025 |
|--|---------------------|-------------------------------|--------------------|---------------------|
| 2059 <b>Übrige kurzfristige Rückstellungen</b>                                       | <b>0.00</b>         |                               |                    | <b>112'600.00</b>   |
| Übrige kurzfristige Rückstellungen   | 0.00                |                               |                    | 112'600.00          |
| (Jährlicher Anteil aus Nachkalkulation Steuerkraft)                                  |                     | 112'600.00                    |                    |                     |
| 2089 <b>Übrige langfristige Rückstellungen</b>                                       | <b>539'000.00</b>   |                               |                    | <b>450'400.00</b>   |
| Übrige langfristige Rückstellungen   | 539'000.00          |                               |                    | 450'400.00          |
| (Anpassung der Rückstellung aufgrund definitiver Nachkalkulation, Tranche 2026-2030) |                     | 24'000.00                     |                    |                     |
| (Umbuchung Anteil 2026 von langfristigen zu kurzfristigen Rückstellungen)            |                     |                               | -112'600.00        |                     |
| <b>Total</b>   | <b>539'000.00</b>   | <b>136'600.00</b>             | <b>-112'600.00</b> | <b>563'000.00</b>   |

Die Berechnung des Steuerkraftausgleichs basierte nach altem Recht auf der Prognose der relativen Steuerkraft für das jeweilige Ausgleichsjahr, weshalb aufgrund der effektiven Steuerkraft des abgeschlossenen Rechnungsjahres letztlich eine Nachkalkulation erfolgte. Gemäss der definitiven Nachkalkulation besteht für die Gemeinde Unteriberg eine Nachforderung von total CHF 563'000.00. Die erste Zahlung à CHF 112'600.00 ist im 2026 fällig.

## 9.5 Beteiligungsspiegel

| Beteiligungen und Grundkapitalien                 |   | Rechtsform         | Erläuterung | Stand<br>01.01.2025 | Zugang (+)<br>Abgang (-) | Stand<br>31.12.2025 |
|---|---|--------------------|-------------|---------------------|--------------------------|---------------------|
| <b>1454</b>                                       | <b>Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen</b> |                    |             | <b>329'453.00</b>   |                          | <b>329'453.00</b>   |
|   | 320 Namenaktien ebs Energie AG                      | Aktiengesellschaft |             | 320'000.00          |                          | 320'000.00          |
|   | 4452 Namenaktien Schweiz. Südostbahn AG             | Aktiengesellschaft |             | 4'452.00            |                          | 4'452.00            |
|   | 10 Namenaktien Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG        | Aktiengesellschaft |             | 5'000.00            |                          | 5'000.00            |
|   | 250 Anteilscheine Genossenschaft Hallenbad Münster  | Genossenschaft     |             | 1.00                |                          | 1.00                |
| <b>1455</b>                                       | <b>Beteiligungen an privaten Unternehmungen</b>     |                    |             | <b>2'756.25</b>     |                          | <b>2'756.25</b>     |
|   | 160 Namenaktien OC Oerlikon Corporation AG          | Aktiengesellschaft |             | 160.00              |                          | 160.00              |
|   | 1 Anteilschein Raiffeisenbank Einsiedeln-Ybrig      | Genossenschaft     |             | 200.00              |                          | 200.00              |
|   | 120 Namenaktien Ferien- & Sportzentrum Hoch-Ybrig   | Aktiengesellschaft |             | 2'396.25            |                          | 2'396.25            |
| <b>Total Beteiligungen im Verwaltungsvermögen</b> |   |                    |             | <b>332'209.25</b>   |                          | <b>332'209.25</b>   |

## 9.6 Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen

### Eventualverpflichtungen gegenüber Beteiligungen

ebs Energie AG

Die Aktien sind nicht vollständig liberiert (CHF 230'000.00). Diese Beteiligung wurde unter HRM2 vollständig in die Bilanz aufgenommen und der noch nicht einbezahlte Anteil (CHF 90'000.00) wurde mit dem Abschluss 2025 von den langfristigen Finanzverbindlichkeiten in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten bilanziert. Im Jahr 2026 ist eine Vollliberierung geplant.

Genossenschaft Hallenbad Münster

Es ist keine Eventualverpflichtung vorhanden. Der Defizitbeitrag an die Genossenschaft Hallenbad Münster wird infolge Übernahme per 06.07.2026 auf CHF 65'000.00 gemäss ordentlichen Budget der Gemeindeversammlung herabgesetzt.

### Eventualverpflichtungen gegenüber Dritten

---

## 9.7 Sachanlagenpiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen

| Anlage                                     | Anschaffungskosten      |                    |                     |                         | Abschreibungen          |                     |                        |                         | Buchwert<br>per<br>31.12.2025 |
|--|-------------------------|--------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------------|
|  | Stand per<br>01.01.2025 | Zu- und<br>Abgänge | Umglieder-<br>ungen | Stand per<br>31.12.2025 | Stand per<br>01.01.2025 | laufende<br>Abschr. | Zusätzliche<br>Abschr. | Stand per<br>31.12.2025 |                               |
| <b>108000 Grundstücke Finanzvermögen</b>   |                         |                    |                     |                         |                         |                     |                        |                         |                               |
| Stöckland, Unteriberg                      | 350'000.00              | 15'000.00          | 0.00                | 365'000.00              | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 365'000.00                    |
| Schwingplatz, Unteriberg                   | 22'250.00               | 5'750.00           | 0.00                | 28'000.00               | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 28'000.00                     |
| <b>Grundstücke Finanzvermögen</b>          | <b>372'250.00</b>       | <b>20'750.00</b>   | <b>0.00</b>         | <b>393'000.00</b>       | <b>0.00</b>             | <b>0.00</b>         | <b>0.00</b>            | <b>0.00</b>             | <b>393'000.00</b>             |
| <b>140000 Grundst. Verwaltungsvermögen</b> |                         |                    |                     |                         |                         |                     |                        |                         |                               |
| Land Waagtalstrasse                        | 4.00                    | 0.00               | 0.00                | 4.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 4.00                          |
| Land Guggelstrasse                         | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Herti-Studenstrasse                   | 4.00                    | 0.00               | 0.00                | 4.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 4.00                          |
| Land Studenrank                            | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land St. Johannisried                      | 2.00                    | 0.00               | 0.00                | 2.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 2.00                          |
| Land Wasserreservoir Brenten               | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Pumpstation Paradiesli                | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Gemeindehaus/Schulhaus                | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Altes Schulhaus                       | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Schulhaus Studen                      | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Wasserreservoir Hirschweid            | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Pumpstation Jessenenbrücke            | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Pumpstation Boden / Schachen          | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Land Pumpstation Twingi                    | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| <b>Grundst. Verwaltungsvermögen</b>        | <b>21.00</b>            | <b>0.00</b>        | <b>0.00</b>         | <b>21.00</b>            | <b>0.00</b>             | <b>0.00</b>         | <b>0.00</b>            | <b>0.00</b>             | <b>21.00</b>                  |
| <b>140100 Strassen, Brücken</b>            |                         |                    |                     |                         |                         |                     |                        |                         |                               |
| Waagtalstrasse                             | 2'372'758.45            | 0.00               | 0.00                | 2'372'758.45            | -1'157'558.45           | -77'500.00          | 0.00                   | -1'235'058.45           | 1'137'700.00                  |
| Guggelstrasse                              | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Hertistrasse                               | 450'521.00              | 0.00               | 0.00                | 450'521.00              | -375'221.00             | -12'800.00          | 0.00                   | -388'021.00             | 62'500.00                     |
| Studenrank inkl. Brücke                    | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Trottoire St. Johannisried                 | 1.00                    | 0.00               | 0.00                | 1.00                    | 0.00                    | 0.00                | 0.00                   | 0.00                    | 1.00                          |
| Trottoir und Beleuchtung Studen            | 113'500.00              | 0.00               | 0.00                | 113'500.00              | -106'399.00             | -1'800.00           | 0.00                   | -108'199.00             | 5'301.00                      |
| Alte Jessenenbrücke (1/2 Anteil)           | 32'500.00               | 0.00               | 0.00                | 32'500.00               | -32'499.00              | 0.00                | 0.00                   | -32'499.00              | 1.00                          |
| Strassenbeleuchtung Unteriberg             | 114'652.10              | 0.00               | 0.00                | 114'652.10              | -41'752.10              | -4'100.00           | 0.00                   | -45'852.10              | 68'800.00                     |
| Sanierung Dörflistrasse Studen             | 0.00                    | 0.00               | 140'981.35          | 140'981.35              | 0.00                    | -5'700.00           | 0.00                   | -5'700.00               | 135'281.35                    |
| Sanierung Studenstrasse (Kreuz bis S       | 0.00                    | 272'639.75         | 0.00                | 272'639.75              | 0.00                    | -11'000.00          | 0.00                   | -11'000.00              | 261'639.75                    |
| <b>Strassen, Brücken</b>                   | <b>3'083'934.55</b>     | <b>272'639.75</b>  | <b>140'981.35</b>   | <b>3'497'555.65</b>     | <b>-1'713'429.55</b>    | <b>-112'900.00</b>  | <b>0.00</b>            | <b>-1'826'329.55</b>    | <b>1'671'226.10</b>           |

|               |                                     |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|---------------|-------------------------------------|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|--------------------|-------------|-----------------------|---------------------|
| <b>140300</b> | <b>Übrige Tiefbauten</b>            |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|               | Wasserversorgung                    | 963'693.00           | -31'703.59        | 0.00              | 931'989.41           | -835'692.00           | -4'400.00          | 0.00        | -840'092.00           | 91'897.41           |
|               | Friedhofanlage                      | 427'660.00           | 0.00              | 0.00              | 427'660.00           | -351'560.00           | -7'100.00          | 0.00        | -358'660.00           | 69'000.00           |
|               | Kanalisationen                      | 1'035'726.85         | 0.00              | 0.00              | 1'035'726.85         | -1'035'725.85         | 0.00               | 0.00        | -1'035'725.85         | 1.00                |
|               | Sportanlage                         | 54'100.00            | 0.00              | 0.00              | 54'100.00            | -48'600.00            | -1'400.00          | 0.00        | -50'000.00            | 4'100.00            |
|               | Sanierung Reservoir Brenten         | 286'966.65           | 0.00              | 0.00              | 286'966.65           | -47'466.65            | -11'500.00         | 0.00        | -58'966.65            | 228'000.00          |
|               | Sanierung Leitung Dörflistrasse     | 0.00                 | 0.00              | 125'439.75        | 125'439.75           | 0.00                  | -5'100.00          | 0.00        | -5'100.00             | 120'339.75          |
|               | <b>Übrige Tiefbauten</b>            | <b>2'768'146.50</b>  | <b>-31'703.59</b> | <b>125'439.75</b> | <b>2'861'882.66</b>  | <b>-2'319'044.50</b>  | <b>-29'500.00</b>  | <b>0.00</b> | <b>-2'348'544.50</b>  | <b>513'338.16</b>   |
| <b>140400</b> | <b>Hochbauten</b>                   |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|               | Altes Schulhaus                     | 1.00                 | 0.00              | 0.00              | 1.00                 | 0.00                  | 0.00               | 0.00        | 0.00                  | 1.00                |
|               | Neues Schulhaus (ehem. MPS)         | 4'305'060.10         | 0.00              | 0.00              | 4'305'060.10         | -2'523'560.10         | -128'300.00        | 0.00        | -2'651'860.10         | 1'653'200.00        |
|               | Schulhaus Studen                    | 836'100.00           | 0.00              | 0.00              | 836'100.00           | -749'600.00           | -21'700.00         | 0.00        | -771'300.00           | 64'800.00           |
|               | Holzsnitzelheizung / Wärmeverbund   | 898'036.80           | 0.00              | 0.00              | 898'036.80           | -532'736.80           | -20'800.00         | 0.00        | -553'536.80           | 344'500.00          |
|               | Leichenhalle                        | 16'400.00            | 0.00              | 0.00              | 16'400.00            | -16'399.00            | 0.00               | 0.00        | -16'399.00            | 1.00                |
|               | Containerunterstand MZH Baumeli     | 57'000.00            | 0.00              | 0.00              | 57'000.00            | -51'100.00            | -1'500.00          | 0.00        | -52'600.00            | 4'400.00            |
|               | Containerunterstand Studen          | 196'484.95           | 0.00              | 0.00              | 196'484.95           | -139'984.95           | -5'700.00          | 0.00        | -145'684.95           | 50'800.00           |
|               | Gemeindehaus                        | 293'200.00           | 0.00              | 0.00              | 293'200.00           | -262'800.00           | -7'600.00          | 0.00        | -270'400.00           | 22'800.00           |
|               | Mehrzweckhaus Baumeli               | 2'162'012.45         | 0.00              | 0.00              | 2'162'012.45         | -1'550'412.45         | -62'600.00         | 0.00        | -1'613'012.45         | 549'000.00          |
|               | Öffentliche WC-Anlage Schwingplatz  | 145'626.95           | 0.00              | 0.00              | 145'626.95           | -11'826.95            | -5'900.00          | 0.00        | -17'726.95            | 127'900.00          |
|               | Sanierung Vorplatz SH Studen        | 0.00                 | 0.00              | 123'118.00        | 123'118.00           | 0.00                  | -5'000.00          | 0.00        | -5'000.00             | 118'118.00          |
|               | <b>Hochbauten</b>                   | <b>8'909'922.25</b>  | <b>0.00</b>       | <b>123'118.00</b> | <b>9'033'040.25</b>  | <b>-5'838'420.25</b>  | <b>-259'100.00</b> | <b>0.00</b> | <b>-6'097'520.25</b>  | <b>2'935'520.00</b> |
| <b>140490</b> | <b>Hochbauten APH</b>               |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|               | Alters- und Pflegeheim Ybrig        | 14'147'206.30        | 0.00              | 0.00              | 14'147'206.30        | -12'813'206.30        | -86'400.00         | 0.00        | -12'899'606.30        | 1'247'600.00        |
|               | <b>Hochbauten APH</b>               | <b>14'147'206.30</b> | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>       | <b>14'147'206.30</b> | <b>-12'813'206.30</b> | <b>-86'400.00</b>  | <b>0.00</b> | <b>-12'899'606.30</b> | <b>1'247'600.00</b> |
| <b>140620</b> | <b>Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge</b> |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|               | Feuerwehr Mannschaftsbus            | 146'000.00           | 0.00              | 0.00              | 146'000.00           | -143'100.00           | -2'899.00          | 0.00        | -145'999.00           | 1.00                |
|               | Kommunaltraktor JohnDeere           | 135'305.45           | 0.00              | 0.00              | 135'305.45           | -130'805.45           | -4'499.00          | 0.00        | -135'304.45           | 1.00                |
|               | <b>Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge</b> | <b>281'305.45</b>    | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>       | <b>281'305.45</b>    | <b>-273'905.45</b>    | <b>-7'398.00</b>   | <b>0.00</b> | <b>-281'303.45</b>    | <b>2.00</b>         |
| <b>140630</b> | <b>Spezialfahrzeuge</b>             |                      |                   |                   |                      |                       |                    |             |                       |                     |
|               | FW Tanklöschfahrzeug                | 448'800.00           | 0.00              | 0.00              | 448'800.00           | -448'799.00           | 0.00               | 0.00        | -448'799.00           | 1.00                |
|               | FW Mannschaftsfahrzeug Atemschutz   | 27'100.20            | 0.00              | 0.00              | 27'100.20            | -27'099.20            | 0.00               | 0.00        | -27'099.20            | 1.00                |
|               | <b>Spezialfahrzeuge</b>             | <b>475'900.20</b>    | <b>0.00</b>       | <b>0.00</b>       | <b>475'900.20</b>    | <b>-475'898.20</b>    | <b>0.00</b>        | <b>0.00</b> | <b>-475'898.20</b>    | <b>2.00</b>         |

## 9.8 Darlehensübersicht

Keine gewährten Darlehen vorhanden.

## 9.9 Kennzahlen

| Entwicklung   |  |   | Rechnung<br>2025                      | Budget<br>2025 | Rechnung<br>2024                    |
|---|--|---|---------------------------------------|----------------|-------------------------------------|
| Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)<br><b>Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)</b>   |  |   | -1'814'511<br><b>11'611'775'.47</b>   | -297'700       | -1'156'363<br><b>9'838'887.12</b>   |
| Finanzierungsüberschuss (-) /<br>Finanzierungsfehlbetrag (+)<br><b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)</b>  |  |   | -1'863'335.00<br><b>-5'646'591.97</b> | 1'663'200.00   | -900'906.66<br><b>-3'795'813.27</b> |
|   | <u>Richtwerte</u>  |   |                                       |                |                                     |
| <b>Nettoschuld pro Einwohner</b><br>Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.  | < 0 CHF<br>0 - 1'000 CHF<br>1'001 - 2'500 CHF<br>2501 - 5'000 CHF<br>> 5'000 CHF | keine<br>geringe<br>mittlere<br>hohe<br>sehr hohe<br>Verschuldung | <b>-2'273.19</b>                      | 215.8          | 1'557.58                            |
| <b>Nettoverschuldungsquotient</b><br>Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahreststrichen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.  | < 100 %<br>100 - 150 %<br>> 150 %  | gut<br>genügend<br>schlecht                                       | n.a.                                  |                | n.a.                                |
| <b>Selbstfinanzierungsgrad</b><br>Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.   | > 100 %<br>80 - 100 %<br>50 - 80 %<br>< 50 %                                     | ideal<br>gut bis vertretbar<br>problematisch<br>ungenügend        | 546.41%                               | 25.42%         | 205.00%                             |
| <b>Selbstfinanzierungsanteil</b><br>Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.   | > 20 %<br>10 - 20 %<br>< 10 %  | gut<br>mittel<br>schlecht   | 13.21%                                | 3.50%          | 10.50%                              |
| <b>Zinsbelastungsanteil</b><br>Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.   | 0 - 4 %<br>4 - 9 %<br>> 9 %  | gut<br>genügend<br>schlecht                                       | n.a.                                  |                | n.a.                                |
| <b>Kapitaldienstanteil</b><br>Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. | < 5 %<br>5 - 15 %<br>> 15 %  | geringe Belastung<br>tragbare Belastung<br>hohe Belastung         | 2.78%                                 | 3.19%          | 2.64%                               |
| <b>Investitionsanteil</b><br>Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.   | < 10 %<br>10 - 20 %<br>20 - 30 %<br>> 30 %                                       | schwach<br>mittel<br>stark<br>sehr stark                          | 3.78%                                 | 12.84%         | 6.38%                               |

"+": Ausgaben, Defizit, Verschlechterung

"-": Einnahmen, Überschuss, Verbesserung

## 10 Ausgabenbewilligungen / Nachkredit 2026

### 10.1 Abrechnung der Ausgabenbewilligung Schulhaus Studen: Sanierung Vorplatz

Mit Gemeindeversammlungsbeschluss vom 7. Dezember 2023 wurde für die Sanierung des Vorplatzes des Schulhauses Studen eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von CHF 115'000.00 gesprochen.

#### **Baubrechnung:**

|                                    |            |                 |
|------------------------------------|------------|-----------------|
| Planungs-, Material- und Baukosten | CHF        | 123'118.00      |
| <b>Mehrkosten</b>                  | <b>CHF</b> | <b>8'118.00</b> |

#### 10.1.1 Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Ausgabenbewilligung für die Sanierung des Vorplatzes des Schulhauses Studen mit Nettokosten von CHF 123'118.00 zu genehmigen.

#### 10.1.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Abrechnung der Ausgabenbewilligung für die Sanierung des Vorplatzes des Schulhauses Studen geprüft.

Wir beantragen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

### 10.2 Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Dörf- listasse Studen (Schulhaus bis Brünnenbach)

Mit Gemeindeversammlungsbeschluss vom 7. Dezember 2023 wurde für die Sanierung der Dörf-  
listasse in Studen (Schulhaus bis Brünnenbach) eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von CHF  
120'000.00 gesprochen.

#### **Baubrechnung:**

|                                    |            |                  |
|------------------------------------|------------|------------------|
| Planungs-, Material- und Baukosten | CHF        | 140'981.35       |
| <b>Mehrkosten</b>                  | <b>CHF</b> | <b>20'981.35</b> |

#### 10.2.1 Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Dörf-  
listasse in Studen (Schulhaus bis Brünnenbach) mit Nettokosten von CHF 140'981.35 zu genehmigen.

#### 10.2.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Abrechnung der Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Dörf-  
listasse in Studen (Schulhaus bis Brünnenbach) geprüft.

Wir beantragen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

## 10.3 Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Leitungen Dörflistrasse

Mit Gemeindeversammlungsbeschluss vom 7. Dezember 2023 wurde für die Sanierung der Leitungen der Dörflistrasse in Studen eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von CHF 100'000.00 gesprochen.

### Baubrechnung:

|                                    |            |                  |
|------------------------------------|------------|------------------|
| Planungs-, Material- und Baukosten | CHF        | 125'439.75       |
| <b>Mehrkosten</b>                  | <b>CHF</b> | <b>25'439.75</b> |

### 10.3.1 Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Leitungen der Dörflistrasse in Studen mit Nettokosten von CHF 125'439.75 zu genehmigen.

### 10.3.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Abrechnung der Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Leitungen der Dörflistrasse in Studen geprüft.

Wir beantragen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

## 10.4 Abrechnung der Ausgabenbewilligung Sanierung Studenstrasse Studen

Mit Gemeindeversammlungsbeschluss vom 5. Dezember 2024 wurde für die Sanierung Studenstrasse (Kreuz bis Schulhaus) eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von CHF 350'000.00 gesprochen.

### Baubrechnung:

|                                    |            |                   |
|------------------------------------|------------|-------------------|
| Planungs-, Material- und Baukosten | CHF        | 272'639.75        |
| <b>Minderkosten</b>                | <b>CHF</b> | <b>-77'360.25</b> |

### 10.4.1 Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt die Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Studenstrasse (Kreuz bis Schulhaus) mit Nettokosten von CHF 272'639.75 zu genehmigen.

### 10.4.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Abrechnung der Ausgabenbewilligung für die Sanierung der Studenstrasse (Kreuz bis Schulhaus) geprüft.

Wir beantragen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

## 10.5 Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen

### 10.5.1 Übersicht

| Datum   | Art                 | Objekt  | Bruttokredit | beansprucht /<br>ausbezahlt bis<br>31.12.2025 | Restbetrag per<br>31.12.2025 | voraussichtliche<br>Fälligkeiten gemäss<br>Restkostenschät-<br>zung 2026 | Restlicher Kredit<br>per 01.01.2026 |
|---|---------------------|---|--------------|---|------------------------------|--|-------------------------------------|
| 27.04.2023<br>/07.12.2023<br>/05.12.2024                | Ausgabenbewilligung | Sanierung ARA Oberes Sihltal  | 2'260'500    | 268'030.20                                    | 1'992'469.80                 | 1'244'916.25   | 1'992'469.80                        |
| 15.05.2025<br>/04.12.2025                               | Ausgabenbewilligung | Abbruch / Neubau Kindergarten<br>Abbruch / Neubau Gemeinde-<br>verwaltung | 146'000      | 41'011.60<br>27'341.05                        | 77'647.35                    | 200'000.00   | 77'647.35                           |
| 05.12.2024  | Ausgabenbewilligung | Sanierung/Leitungsaufnahmen<br>Nidlau                                     | 200'000      | 33'251.45                                     | 166'748.55                   | 200'000.00   | 166'748.55                          |
| 09.06.2024<br>/05.12.2024<br>/15.05.2025<br>/04.12.2025 | Ausgabenbewilligung | Übernahme und Sanierung Hal-<br>lenbad Ybrig Planungskredit               | 700'000      | 119'350.00                                    | 580'650.00                   | 4'100'000.00   | 580'650.00                          |

### 10.5.2 Erläuterungen

Für die Sanierung der ARA Oberes Sihltal haben wir nach der Budgetplanung 2026 eine neue Kostenschätzung des neuen Planers erhalten. Bisher sind wir von Kosten in der Höhe von total CHF 9.5 Millionen ausgegangen. Gemäss dem neusten Kostenvoranschlag wird von Gesamtkosten von CHF 12.725 Millionen ausgegangen. Diese Kosten werden jedoch auf die drei Gemeinwesen aufgeteilt. Bei den abgerechneten Kosten handelt es sich um den Anteil der Gemeinde Unteriberg. Die Kosten der Gemeinde Oberiberg und des Bezirk Einsiedeln sind nicht in den oben aufgeführten Beträgen enthalten.

Der Planungskredit für den Abbruch und den Neubau des Kindergartens und der Gemeindeverwaltung wurde anlässlich der Urnenabstimmung vom 06.07.2025 genehmigt. Die Planungsarbeiten sind in vollem Gange.

Für die Sanierung und Leitungsaufnahmen Nidlau wurden bis jetzt nur kleinere Beträge gebraucht. Die Hauptarbeiten werden 2027 in Angriff genommen.

Die Übernahme und Sanierung des Hallenbades wurde ebenfalls anlässlich der Urnenabstimmung vom 06.07.2025 genehmigt. Auch alle übrigen Gemeinwesen haben dem Projekt zugestimmt. Im Voranschlag 2026 wurden die erwarteten Kosten vorgestellt.

## 10.6 Nachtragskredit 2026

Gemäss § 12 des Finanzhaushaltgesetzes für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (SRSZ 153.100) gilt, dass bei Fehlen eines Voranschlagkredites oder falls dieser nicht ausreicht, ein Nachtragskredit einzuholen ist. Der Nachtragskredit ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen einzuholen, ausser wenn der Aufschiebung gewichtige Nachteile zur Folge hat.

Aus diesem Grund unterbreitet Ihnen der Gemeinderat folgenden Nachtragskredit zu Lasten der Rechnung 2026:

| Investitionsrechnung 2026  | Voranschlag bisher | Voranschlag neu | Nachtragskredit |
|--|--------------------|-----------------|-----------------|
| 6150 Gemeindestrassen<br>5010.00 Sanierung Wasserleitung<br>Schmalzgrubenstrasse-<br>Sonnematt   | 98'000.00          | 139'800.00      | 41'800.00       |
| Der bisherige Voranschlagsbetrag von CHF 98'000.00 wurde anhand einer Hochrechnung mit einer Grundlage einer anderen Strasse gemacht. Beim Einholen der Offerten wurde festgestellt, dass die ursprüngliche Kostenschätzung zu tief war. Der Einheitspreis ist höher und die Laufmeter länger. Es ist mit Mehrkosten in der Höhe von CHF 41'800.00 zu rechnen. |                    |                 |                 |

### Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt den vorliegenden Nachkredit für die Investitionsrechnung 2026 im Betrag von CHF 41'800.00 zu genehmigen.

### Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Wir beantragen, den vorliegenden Nachkredit zu genehmigen.

Rolf Kryenbühl

Silvan Holdener

Rudolf Fässler

# 11 Teilrevision Nutzungsplanung

## 11.1 Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung vom 23. April 2026 folgenden Antrag zur Verhandlung und der Urnenabstimmung vom 14. Juni 2026 zum Beschluss vor:

1. Der Teilrevision Nutzungsplanung wird zugestimmt.
2. Die Nutzungsplanungsänderung tritt mit der Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

**Die Abstimmungsfrage lautet:**

Wollen Sie der Teilrevision der Nutzungsplanung zustimmen?

## 11.2 Bericht des Gemeinderats

### a) Ausgangslage / Entwicklungsstrategie

Mit der vorliegenden Teilrevision der Nutzungsplanung soll ein Teil der Entwicklungsstrategie umgesetzt werden. Die Entwicklungsstrategie legt u.a. fest, dass das Siedlungsgebiet kompakt zu halten und sogenannte Siedlungslücken zu füllen sind. Auf eine grossflächige Expansion des Siedlungsgebiets in noch unbebaute Geländekammern wird verzichtet. Die Gemeinde soll jedoch moderat weiterwachsen.

### b) Einreichung Begehren

Gelegentlich werden der Gemeinde, sowohl aus der Bevölkerung als auch von Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern, Begehren zur Änderung der Nutzungsplanung eingereicht. Beantragt werden meist Einzonung oder Umzonung von einzelnen Grundstücken.

Als Vorbereitung zur Erarbeitung der anstehenden Teilrevision der Nutzungsplanung, wurden allen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern die Möglichkeit gegeben, ihre Anliegen und Bedürfnisse an die Ortsplanung zu äussern. Dazu hat der Gemeinderat Unteriberg einen Aufruf zur Einreichung von Begehren veröffentlicht (Beschluss Nr. 2021-0233 vom 15. Juni 2021).

Diese Möglichkeit wurde rege wahrgenommen. So wurden insgesamt 15 Begehren eingereicht. Diese wurden daraufhin geprüft und vom Gemeinderat zur Weiterbearbeitung berücksichtigt (Beschluss Nr. 2022-0201 vom 14. Juni 2022).

Diese Begehren aus der Bevölkerung gaben wichtige Inputs für den ersten Revisionsentwurf der Orts- und Zonenplanung, welche die zuständige Orts- und Zonenplankommission erarbeitete.

### c) Mitwirkungsverfahren

Nach der Erarbeitung des Erstentwurfs hat der Gemeinderat beschlossen, vom 24. März 2023 bis 24. April 2023 ein öffentliches Mitwirkungsverfahren gemäss § 25 Abs. 1 PBG durchzuführen (Beschluss Nr. 2023-0085 vom 21. März 2023). Diese Mitwirkung wurde öffentlich publiziert. Jede Person konnte Vorschläge und Änderungen zur Prüfung und zur allfälliger Ergänzung der Teilrevision einreichen.

Von dieser Möglichkeit zur Mitwirkung wurde wiederum rege Gebrauch gemacht. Acht Parteien haben Mitwirkungseingaben eingereicht (mit gesamthaft 13 Anträgen). Diese Anträge wurden von der Orts- und Zonenplankommission genau geprüft. Mit Beschluss Nr. 2023-0206 vom 13. Juni 2023 hat der Gemeinderat über die Berücksichtigung der Mitwirkungseingaben entschieden. Die entsprechenden Parteien wurden über den gemeinderätlichen Entscheid in brieflicher Form informiert.

#### **d) Vorprüfung durch Kanton**

Die Teilrevision Nutzungsplanung wurde mit diesen berücksichtigten Anregungen aus dem Mitwirkungsverfahren ergänzt. Daraufhin hat der Gemeinderat (Beschluss Nr. 2023-0280 vom 22. August 2023) die ergänzte Vorlage dem kantonalen Amt für Raumentwicklung (ARE) zur Vorprüfung überwiesen (i.S. von §§ 25 ff. PBG).

Mit Schreiben vom 19. Januar 2024 hat das ARE dem Gemeinderat sein Vorprüfungsergebnis mitgeteilt. Gegenüber dem eingereichten Entwurf gab das ARE sechs Vorbehalte, sechs Empfehlungen und acht Hinweise ab. Die vom ARE gemachten Anregungen wurden geprüft und, wo zwingend notwendig oder nachvollziehbar, entsprechend umgesetzt.

#### **e) Implementierung Erweiterung Deponiezone Lehwied**

Die Erweiterung der Deponiezone Lehwied wurde anfänglich als separate Teilrevision behandelt. Auf Grund der unterschiedlichen Verfahrensstände war die Deponieerweiterung nicht Gegenstand der vorliegenden Teilrevision Nutzungsplanung. Die Teilrevision «Erweiterung Deponie Lehwied» wurde separat durch das ARE vorgeprüft.

Im Laufe der Weiterbearbeitung konnte die Teilrevision «Erweiterung Deponie Lehwied» in die vorliegende Teilrevision integriert werden, was den Verfahrensaufwand reduziert.

#### **f) Öffentliche Auflage**

Mit Beschluss Nr. 2024-0255 vom 3. Juli 2024 verabschiedete der Gemeinderat die inzwischen ergänzte Teilrevision Nutzungsplanung zu Händen der öffentlichen Auflage. Die Nutzungsplanung muss für das Einspracheverfahren gemäss § 25 Abs. 2 PBG öffentlich aufgelegt werden. Die öffentliche Auflage fand vom 12. Juli 2024 bis und mit 12. August 2024 statt und war im Amtsblatt Nr. 28 vom 12. Juli 2024 sowie auf der Homepage und in den Anschlagkästen der Gemeinde publiziert. Die Unterlagen hierfür waren einerseits physisch auf der Gemeindeverwaltung einsehbar und andererseits auf der Homepage der Gemeinde Unteriberg elektronisch aufgeschaltet. Innert der Auflagefrist durfte jede Person beim Gemeinderat Einsprache einreichen (§ 25 Abs. 3 PBG).

#### **g) Einsprachen**

Innert Frist der öffentlichen Auflage gingen vier Einsprachen ein. Die Einsprachen betrafen die Grundstücke KTN 326 und KTN 366 sowie KTN 434 und KTN 741. Der Gemeinderat hat, mit Beratung durch die Orts- und Zonenplankommission sowie des Ortsplaners, die Einsprachen sorgfältig analysiert und behandelt.

Zu den Grundstücken KTN 326 und 366 gingen drei gleichlautende Beschwerden ein. Die Beschwerdeführer haben verlangt, dass das Grundstück KTN 326 und sinngemäss auch das Grundstück KTN 366 nicht wie geplant einzuzonen seien. Der Gemeinderat Unteriberg hat mit Beschluss Nr. 2024-0472 vom 17. Dezember 2024 diese Einsprachen abgewiesen.

Zu den Grundstücken KTN 434 und KTN 741 ging eine Einsprache ein. Der Beschwerdeführer hat in seiner Einsprache u.a. verlangt, dass das Grundstück KTN 741 und der zur Umzonung vorgesehene Teil des Grundstücks KTN 434 in der Zone für öffentliche Bauten verbleiben. Mit Beschluss Nr. 2024-0473 vom 17. Dezember 2024 hat der Gemeinderat diese Einsprache abgewiesen.

#### **h) Beschwerden / Entscheid Regierungsrat**

Die vom Gemeinderat gefassten abschlägigen Beschlüsse wurden den Einsprechenden zugestellt. Die Einsprechenden haben gegen diese Entscheide des Gemeinderats Beschwerde an den Regierungsrat ergriffen.

Der Regierungsrat hat die drei Beschwerden betreffend KTN 326 und KTN 366 vollumfänglich abgewiesen und somit den gemeinderätlichen Entscheid gestützt (RRB Nr. 535/2025 vom 1. Juli 2025).

Die Beschwerde betreffend KTN 434 und KTN 741 wurde vom Regierungsrat teilweise gutgeheissen (Beschluss Nr. 532/2025 vom 1. Juli 2025). Gegen den Beschluss des Regierungsrats hat die Beschwerdeführerin Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz erhoben.

## i) **Entscheid Verwaltungsgericht**

Das Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz hat, wie vom Gemeinderat beantragt, die Beschwerde teilweise gutgeheissen (Entscheid III 2025 146 vom 18. Dezember 2025). Nachfolgend aufgeführt ist die durch das Verwaltungsgericht gutgeheissene, unwesentliche Anpassung der neuen Fussnote 5 von Art. 35 Abs. 2 Baureglement:

Entwurf Baureglement

### **öffentliche Auflage**

Art. 5 Abs. 2 Fussnote 5:

Im Bereich der Parzellen KTN 434/741 erhöhen sich die maximal zulässigen Gebäude- und Firsthöhen um das

Höhenmass der Aufschüttung der Gewässerschutzverbauung 2016.

Unbewohnte Bauten, die diese Aufschüttung nicht oder um nicht mehr als 1 m überragen, werden bei der Überbauungsziffer nicht angerechnet.

Entwurf Baureglement

### **Entscheid Verwaltungsgericht**

Art. 5 Abs. 2 Fussnote 5:

*[Anpassungen in kursiver Schrift]*

*Für den Fall, dass das für den Hochwasserschutzdamm Minster aufgeschüttete Terrain im Bereich der*

*Parzellen KTN 434, KTN 741 und*

*KTN 736 nicht als massgebendes*

*«gewachsenes Terrain» im Sinne*

*von § 60 PBG anerkannt wird,*

*erhöhen sich die maximal zulässigen Ge-*

*bäude- und Firsthöhen um das Höhenmass der Aufschüttung der*

*Gewässerschutzverbauung 2016.*

*Unbewohnte Bauten, die diese Aufschüttung*

*nicht oder um nicht mehr als 1 m überragen,*

*werden in diesem Fall bei der Überbauungsziffer nicht angerechnet.*

Bei unwesentlichen Anpassungen des Entwurfs, wie vorliegend, muss das Auflage- und Einspracheverfahren nicht wiederholt werden (§ 26 Abs. 3 PBG).

## j) **Vorlage Gemeindeversammlung**

Der Gemeindeversammlung werden nun die folgenden nachgeführten Unterlagen zur Beschlussfassung unterbreitet (Fassung «Gemeindeversammlung / Urnenabstimmung», datiert 29. Januar 2026):

- Zonenplan Teil Siedlung;
- Zonenplan Teil Landschaft;
- Schutzzonenplan Gartenbeete Nidlau;
- Baureglement (BauR);
- Erläuterungsbericht;
- Mitwirkungsbericht;
- Bericht zu den eingereichten Begehren;
- Informationsplan Teil Siedlung;
- Bericht zur Umsetzung der kantonalen Vorprüfungen;
- Dossier Erweiterung Deponie Lehweid;
- Entwicklungsstrategie.

Für die Gemeindeversammlung wurden die verbindlichen Unterlagen der öffentlichen Auflage mit der nachträglich vom Verwaltungsgericht angepassten Fussnote 5 zu Art. 35 Baureglement ergänzt.

Die vollständigen Pläne und Dokumente der Teilrevision Nutzungsplanung (Fassung «Gemeindeversammlung / Urnenabstimmung») können Sie auf der Homepage der Gemeinde Unteriberg ([www.unteriberg.ch](http://www.unteriberg.ch) → Aktuelles) oder bei der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Schalteröffnungszeiten einsehen.

Auf Grund des Umfangs der Unterlagen werden nachfolgend lediglich die wichtigsten Punkte der Teilrevision stichwortartig aufgeführt. Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die für die Gemeindeversammlung und Urnenabstimmung publizierten, vorstehend erwähnten, Unterlagen zur Vorbereitung und Entscheidungsfindung zu studieren.

## Zonenplan

### Obernidlau, Einzonung von Landwirtschaftszone in Wohnzone 2 bzw. Kernzone

Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

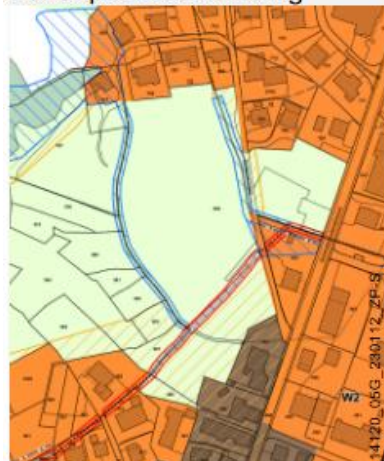


Zonenplan mit Änderung



### Obernidlau, Aufzoning von Wohnzone 2 in Kernzone

Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag



Zonenplan mit Änderung



### Schmalzgruben, Einzonung von Landwirtschaftszone in Wohnzone 2

Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

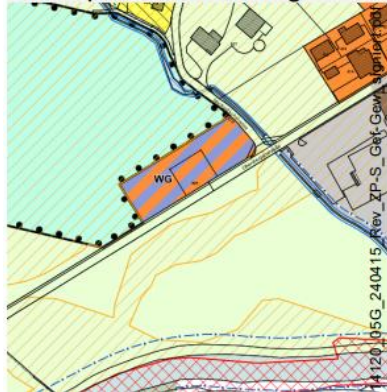


Zonenplan mit Änderung



**Plangg, Auszschung** von Wohn- und Gewerbezone in Landwirtschaftszone

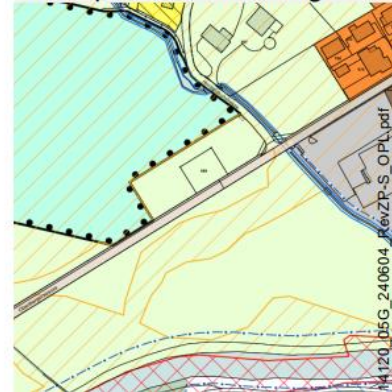
Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

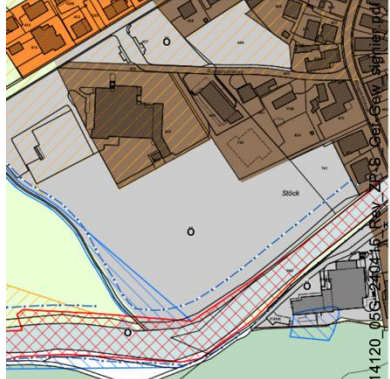


Zonenplan mit Änderung



**Minster, Umzschung** von Zone für öffentliche Bauten in Kernzone

Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

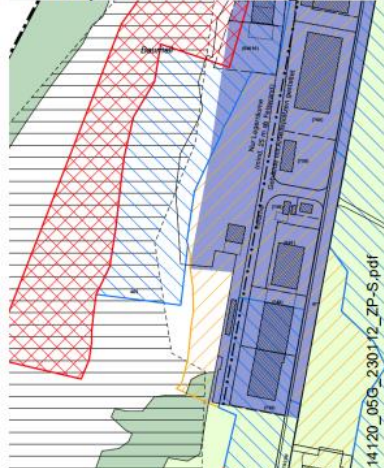


Zonenplan mit Änderung



**Industrie Baumeli, Einzschung** von Übriges Gemeindegebiet in Industrie- und Gewerbezone

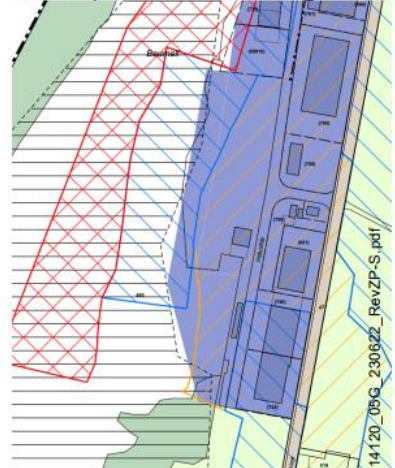
Zonenplan rechtskräftig



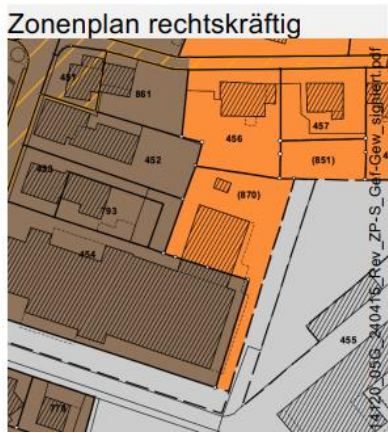
Revisionsvorschlag



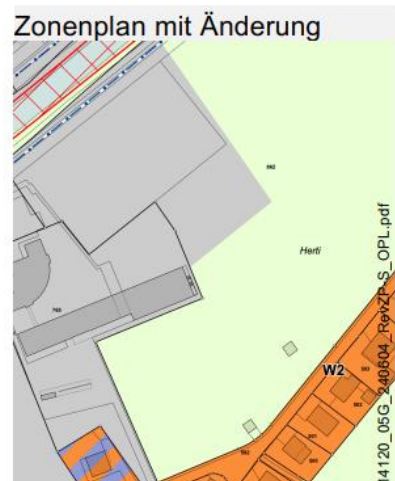
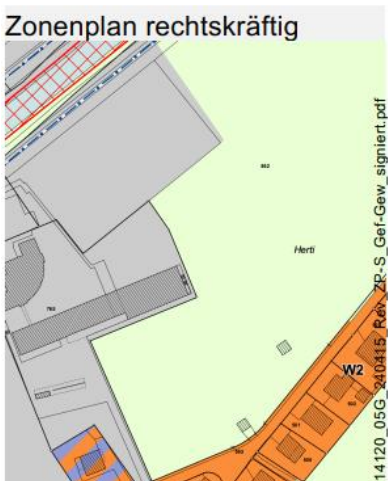
Zonenplan mit Änderung



**Stöcken, Aufzoning** von Wohnzone 2 in Kernzone



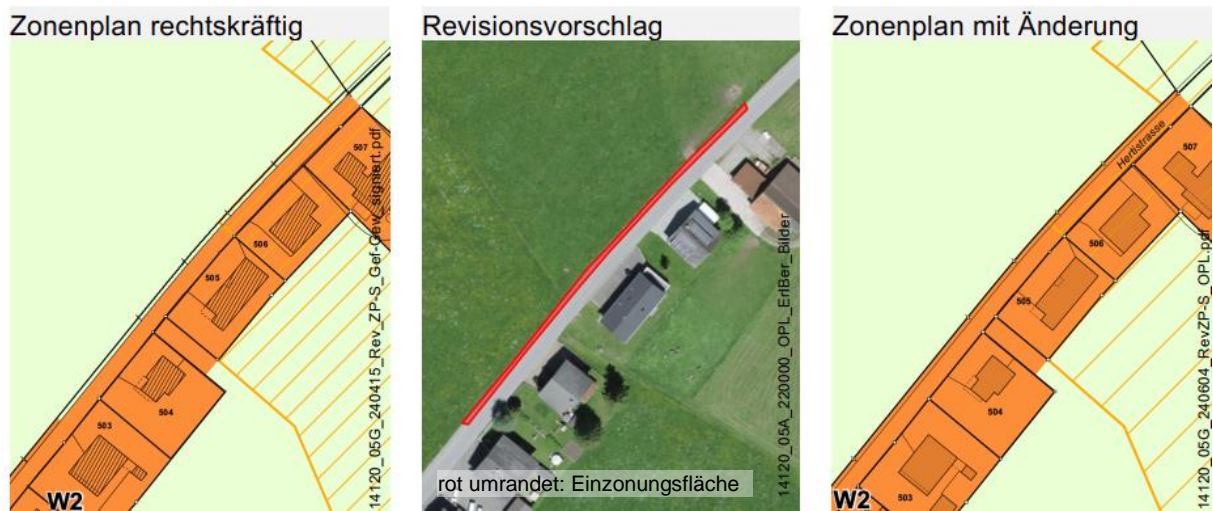
**Herti, Einzoning Sportplatz** von Landwirtschaftszone in Zone für öffentliche Bauten



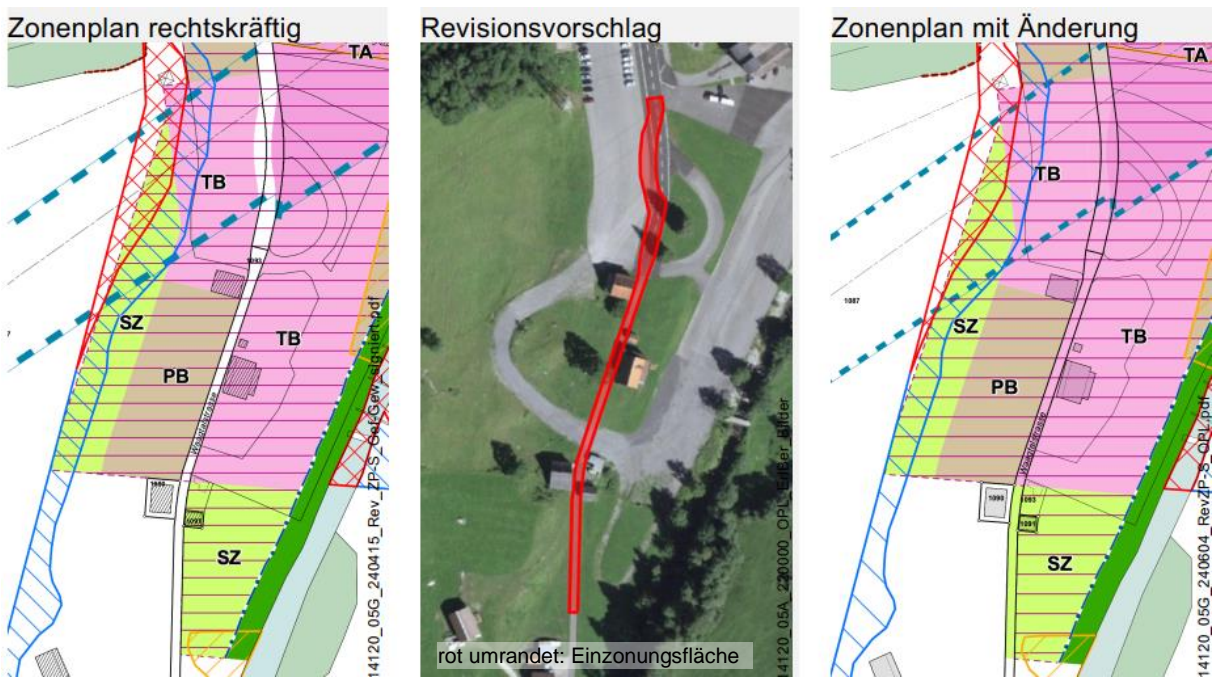
**Sennenried, Einzoning Erschliessungsfläche** von Landwirtschaftszone in Wohn- und Gewerbezone



**Hertstrasse, Einzonung Erschliessungsfläche** von Landwirtschaftszone in Wohnzone 2

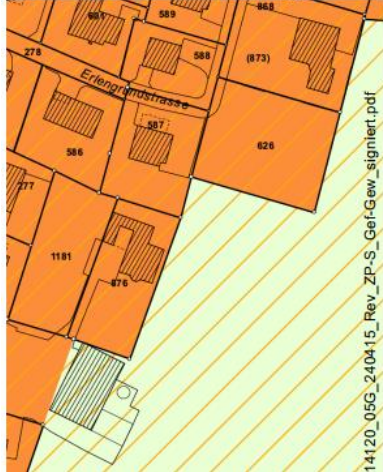


**Weglosen, Einzonung Erschliessungsfläche** von Übriges Gemeindegebiet in Tourismuszone B und Sportzone



### Unternidlau, Verkehrsbaulinien

Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

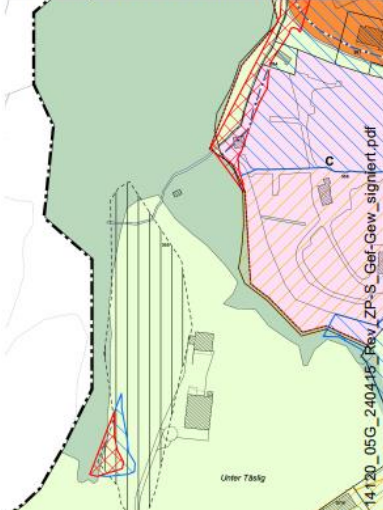


Zonenplan mit Änderung



### Unter Täslig, Aufhebung Deponiezone

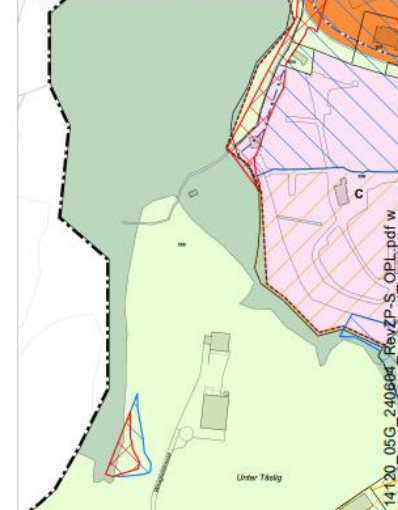
Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag

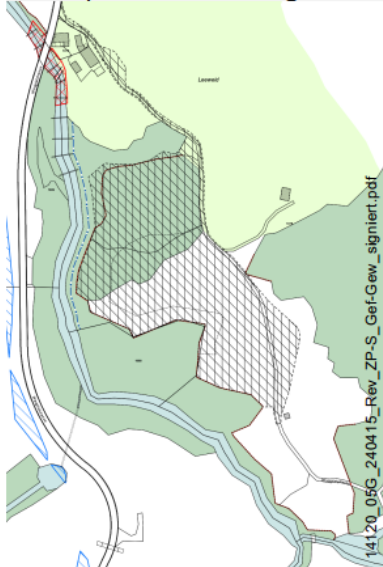


Zonenplan mit Änderung



### Lehweid, Erweiterung Deponiezone

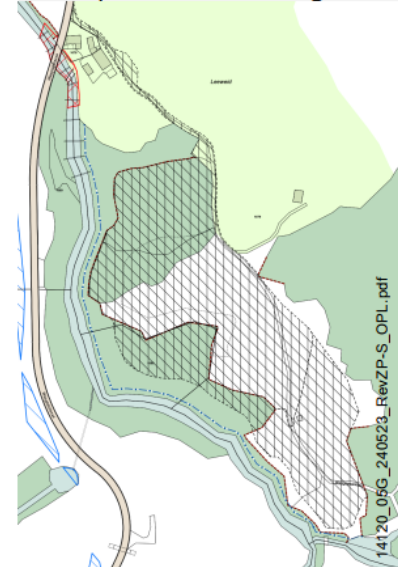
Zonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag



Zonenplan mit Änderung



## Bauzonenarrondierungen (geringfügige Zonengrenzkorrekturen)

Bei den folgenden Grundstücken sind geringfügige Zonengrenzkorrekturen vorgesehen: KTN 103 (Studen), KTN 136 (Studen), KTN 731 und 1182 (Studen), KTN 95 (Ochsenboden).

## Mehrwertabgabe bei Einzonungen

Bei Einzonungen kommt im Kanton Schwyz zwingend eine Mehrwertabgabe zur Anwendung. Sie beträgt 20 % des Mehrwerts (§ 36d PBG). Der Mehrwert bemisst sich nach der Differenz zwischen den Verkehrswerten unmittelbar vor und nach der Zonenplanänderung. Die Schätzung des Mehrwerts wird von der kantonalen Steuerverwaltung vorgenommen. Beträgt der Mehrwert bei einer Einzonung weniger als CHF 30'000, wird keine Abgabe erhoben (§ 36f Abs. 1 PBG). Bei Um- und Aufzonungen ist keine Mehrwertabgabe geschuldet.

## Baureglement, Synopse, Gegenüberstellung der Änderungen

| Rechtsgültiges Baureglement vom 3. März 2002<br>Nachführungsstand: RRB Nr. 696/2023 vom 26.9.2023   | Änderung Baureglement (Entwurf)<br>Änderungen sind rot und durchgestrichen dargestellt.  |        |       |                   |      |                              |       |      |      |      |     |        |                   |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
|---|--|--------|-------|-------------------|------|------------------------------|-------|------|------|------|-----|--------|-------------------|----|-------------------|-----|-----|-----|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---------------------------------------|------|-------|-----|-------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|-----------------------|-----|-----|-----|-------|-----|------------------------------|---|---|---|---|---|---|-----|-----------------------|---|-----|-----|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|--------------------------------------|------|--------|-------|------|------|---|---|---|---|---|---|---|---|--|------|-------|-------|------|------|-------|---|---|---|---|---|---|-------|-----------|------|--------|-------|------|------|--------|------|------|---|------|---|---|--------|-------------|---|------|------|---|------|------|------|---|------|---|---|---|------|---------------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|------------|-----|----|----|-----|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|--------|-----|---|------|---|----|----|----|-----|-------|----|----|----|----|----|---|----|-------------------|-------------------|-----|-----|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---------------------------------------|------|-------|-----|-------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|--------------------------------------|-----|-----|-----|-------------------|-----|------------------------------|---|---|---|---|---|---|-----|--------------------------------------|---|-----|-----|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|--------------------------------------|--------------------|--------|-------|------|------|---|---|---|---|---|---|---|---|--|--------------------|-------|-------|------|------|-------|---|---|---|---|---|---|-------|-----------|--------------------|--------|-------|------|------|--------|------|------|---|------|---|---|--------|-------------|---|------|------|---|------|------|------|---|------|---|---|---|------|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|------------|-----|----|----|-----|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------------------|
| <p><b>4. Zonenvorschriften</b><br/><b>Art. 35 Zoneneinteilung</b><br/><sup>2</sup> Für die Bauzonen gilt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Zone</th> <th>K</th> <th>W2</th> <th>W1</th> <th>WG</th> <th>I/G</th> <th>IEZ-S</th> <th>TA</th> <th>TB</th> <th>TC</th> <th>PA</th> <th>PB</th> <th>Ö</th> <th>GA</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überbauungsziffer</td> <td>30%</td> <td>25%</td> <td>20%</td> <td>28%</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan</td> <td>frei</td> <td>27,5%</td> <td>22%</td> <td>30,8%</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>kleiner Grenzabstand*</td> <td>PBG</td> <td>4 m</td> <td>4 m</td> <td>4 m**</td> <td>3 m</td> <td>50% der Gebäudehöhe gem. PBG</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>3 m</td> </tr> <tr> <td>grosser Grenzabstand*</td> <td>-</td> <td>7 m</td> <td>6 m</td> <td>6 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage</td> <td>12 m</td> <td>10,8 m</td> <td>8,1 m</td> <td>12 m</td> <td>12 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände</td> <td>12 m</td> <td>8,6 m</td> <td>6,9 m</td> <td>12 m</td> <td>12 m</td> <td>8,6 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>8,6 m</td> </tr> <tr> <td>Firsthöhe</td> <td>17 m</td> <td>12,6 m</td> <td>9,9 m</td> <td>16 m</td> <td>15 m</td> <td>12,6 m</td> <td>20 m</td> <td>15 m</td> <td>-</td> <td>16 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>12,6 m</td> </tr> <tr> <td>Gebäuelänge</td> <td>-</td> <td>35 m</td> <td>25 m</td> <td>-</td> <td>35 m</td> <td>50 m</td> <td>85 m</td> <td>-</td> <td>75 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>35 m</td> </tr> <tr> <td>Zulässiger Emissions-grad</td> <td>ms</td> <td>ns</td> <td>ns</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> </tr> <tr> <td>Gemäss LSV</td> <td>III</td> <td>II</td> <td>II</td> <td>III</td> <td>IV</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III***</td> <td>III</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Vorbehalten bleiben grössere Abstände gemäss PBG und den Brandschutzvorschriften<br/> ** für eingeschossige Bauten und Gebäudeteile gilt ein Mindestmass von 3 m.<br/> *** Abweichende ES-Zuordnungen gemäss Eintrag im Zonenplan<br/> ms = mässig störend<br/> ns = nicht störend</p> | Zone   | K      | W2    | W1                | WG   | I/G                          | IEZ-S | TA   | TB   | TC   | PA  | PB     | Ö                 | GA | Überbauungsziffer | 30% | 25% | 20% | 28% | - | - | - | - | - | - | - | - | - | Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan | frei | 27,5% | 22% | 30,8% | - | - | - | - | - | - | - | - | - | kleiner Grenzabstand* | PBG | 4 m | 4 m | 4 m** | 3 m | 50% der Gebäudehöhe gem. PBG | - | - | - | - | - | - | 3 m | grosser Grenzabstand* | - | 7 m | 6 m | 6 m | - | - | - | - | - | - | - | - | - | Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage | 12 m | 10,8 m | 8,1 m | 12 m | 12 m | - | - | - | - | - | - | - | - | H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände | 12 m | 8,6 m | 6,9 m | 12 m | 12 m | 8,6 m | - | - | - | - | - | - | 8,6 m | Firsthöhe | 17 m | 12,6 m | 9,9 m | 16 m | 15 m | 12,6 m | 20 m | 15 m | - | 16 m | - | - | 12,6 m | Gebäuelänge | - | 35 m | 25 m | - | 35 m | 50 m | 85 m | - | 75 m | - | - | - | 35 m | Zulässiger Emissions-grad | ms | ns | ns | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | Gemäss LSV | III | II | II | III | IV | III | III | III | III | III | III | III*** | III | <p><b>4. Zonenvorschriften</b><br/><b>Art. 35 Zoneneinteilung</b><br/><sup>2</sup> Für die Bauzonen gilt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Zone</th> <th>K</th> <th>W2</th> <th>W1</th> <th>WG</th> <th>I/G</th> <th>IEZ-S</th> <th>TA</th> <th>TB</th> <th>TC</th> <th>PA</th> <th>PB</th> <th>Ö</th> <th>GA</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Überbauungsziffer</td> <td>30%<sup>1)</sup></td> <td>25%</td> <td>20%</td> <td>28%</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan</td> <td>frei</td> <td>27,5%</td> <td>22%</td> <td>30,8%</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>kleiner Grenzabstand<sup>1)</sup>*</td> <td>PBG</td> <td>4 m</td> <td>4 m</td> <td>4 m<sup>2)</sup></td> <td>3 m</td> <td>50% der Gebäudehöhe gem. PBG</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>3 m</td> </tr> <tr> <td>grosser Grenzabstand<sup>1)</sup>*</td> <td>-</td> <td>7 m</td> <td>6 m</td> <td>6 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage</td> <td>12 m<sup>3)</sup></td> <td>10,8 m</td> <td>8,1 m</td> <td>12 m</td> <td>12 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände</td> <td>12 m<sup>3)</sup></td> <td>8,6 m</td> <td>6,9 m</td> <td>12 m</td> <td>12 m</td> <td>8,6 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>8,6 m</td> </tr> <tr> <td>Firsthöhe</td> <td>17 m<sup>3)</sup></td> <td>12,6 m</td> <td>9,9 m</td> <td>16 m</td> <td>15 m</td> <td>12,6 m</td> <td>20 m</td> <td>15 m</td> <td>-</td> <td>16 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>12,6 m</td> </tr> <tr> <td>Gebäuelänge</td> <td>-</td> <td>35 m</td> <td>25 m</td> <td>-</td> <td>35 m</td> <td>50 m</td> <td>85 m</td> <td>-</td> <td>75 m</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>35 m</td> </tr> <tr> <td>Zulässiger Emissions-grad<sup>6)</sup></td> <td>ms</td> <td>ns</td> <td>ns</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> <td>ms</td> </tr> <tr> <td>Gemäss LSV</td> <td>III</td> <td>II</td> <td>II</td> <td>III</td> <td>IV</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III</td> <td>III<sup>4)</sup></td> </tr> </tbody> </table> <p><sup>1)</sup>* Vorbehalten bleiben grössere Abstände gemäss PBG und den Brandschutzvorschriften.<br/> <sup>2)</sup>** Für eingeschossige Bauten und Gebäudeteile gilt ein Mindestmass von 3 m.<br/> <sup>3)</sup>*** Mit Einhaltung der erhöhten Gestaltungsanforderungen gemäss Art. 43<sup>ter</sup> ist die Gebäuelänge frei.<br/> <sup>4)</sup>**** Abweichende ES-Zuordnungen gemäss Eintrag im Zonenplan.<br/> <sup>5)</sup> Für den Fall, dass das für den Hochwasserschutzdamm Münster aufgeschüttete Terrain im Bereich der Parzellen KTN 434, KTN 741 und KTN 736 nicht als massgebendes «gewachsenes Terrain» im Sinne von § 60 PBG anerkannt wird, erhöhen sich die maximal zulässigen Gebäude- und Firsthöhen um das Höhenmass der Aufschüttung der Gewässerschutzverbauung 2016. Unbewehrte Bauten, die diese Aufschüttung nicht oder um nicht mehr als 1 m überragen, werden in diesem Fall bei der Überbauungsziffer nicht angerechnet.<br/> <sup>6)</sup> ms = mässig störend<br/> ns = nicht störend</p> | Zone | K | W2 | W1 | WG | I/G | IEZ-S | TA | TB | TC | PA | PB | Ö | GA | Überbauungsziffer | 30% <sup>1)</sup> | 25% | 20% | 28% | - | - | - | - | - | - | - | - | - | Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan | frei | 27,5% | 22% | 30,8% | - | - | - | - | - | - | - | - | - | kleiner Grenzabstand <sup>1)</sup> * | PBG | 4 m | 4 m | 4 m <sup>2)</sup> | 3 m | 50% der Gebäudehöhe gem. PBG | - | - | - | - | - | - | 3 m | grosser Grenzabstand <sup>1)</sup> * | - | 7 m | 6 m | 6 m | - | - | - | - | - | - | - | - | - | Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage | 12 m <sup>3)</sup> | 10,8 m | 8,1 m | 12 m | 12 m | - | - | - | - | - | - | - | - | H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände | 12 m <sup>3)</sup> | 8,6 m | 6,9 m | 12 m | 12 m | 8,6 m | - | - | - | - | - | - | 8,6 m | Firsthöhe | 17 m <sup>3)</sup> | 12,6 m | 9,9 m | 16 m | 15 m | 12,6 m | 20 m | 15 m | - | 16 m | - | - | 12,6 m | Gebäuelänge | - | 35 m | 25 m | - | 35 m | 50 m | 85 m | - | 75 m | - | - | - | 35 m | Zulässiger Emissions-grad <sup>6)</sup> | ms | ns | ns | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | ms | Gemäss LSV | III | II | II | III | IV | III | III | III | III | III | III | III | III <sup>4)</sup> |
| Zone  | K  | W2     | W1    | WG                | I/G  | IEZ-S                        | TA    | TB   | TC   | PA   | PB  | Ö      | GA                |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Überbauungsziffer   | 30%  | 25%    | 20%   | 28%               | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan   | frei   | 27,5%  | 22%   | 30,8%             | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| kleiner Grenzabstand*   | PBG  | 4 m    | 4 m   | 4 m**             | 3 m  | 50% der Gebäudehöhe gem. PBG | -     | -    | -    | -    | -   | -      | 3 m               |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| grosser Grenzabstand*   | -  | 7 m    | 6 m   | 6 m               | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage  | 12 m   | 10,8 m | 8,1 m | 12 m              | 12 m | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände  | 12 m   | 8,6 m  | 6,9 m | 12 m              | 12 m | 8,6 m                        | -     | -    | -    | -    | -   | -      | 8,6 m             |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Firsthöhe   | 17 m   | 12,6 m | 9,9 m | 16 m              | 15 m | 12,6 m                       | 20 m  | 15 m | -    | 16 m | -   | -      | 12,6 m            |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gebäuelänge   | -  | 35 m   | 25 m  | -                 | 35 m | 50 m                         | 85 m  | -    | 75 m | -    | -   | -      | 35 m              |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Zulässiger Emissions-grad   | ms   | ns     | ns    | ms                | ms   | ms                           | ms    | ms   | ms   | ms   | ms  | ms     | ms                |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gemäss LSV  | III  | II     | II    | III               | IV   | III                          | III   | III  | III  | III  | III | III*** | III               |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Zone  | K  | W2     | W1    | WG                | I/G  | IEZ-S                        | TA    | TB   | TC   | PA   | PB  | Ö      | GA                |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Überbauungsziffer   | 30% <sup>1)</sup>  | 25%    | 20%   | 28%               | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Überbauungsziffer bei Gestaltungsplan   | frei   | 27,5%  | 22%   | 30,8%             | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| kleiner Grenzabstand <sup>1)</sup> *  | PBG  | 4 m    | 4 m   | 4 m <sup>2)</sup> | 3 m  | 50% der Gebäudehöhe gem. PBG | -     | -    | -    | -    | -   | -      | 3 m               |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| grosser Grenzabstand <sup>1)</sup> *  | -  | 7 m    | 6 m   | 6 m               | -    | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gebäudehöhe H1 tal-seits in Hanglage  | 12 m <sup>3)</sup>   | 10,8 m | 8,1 m | 12 m              | 12 m | -                            | -     | -    | -    | -    | -   | -      | -                 |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| H2 übrige Gebäudes-eiten in Hanglagen oder Gebäudehöhe in ebenem Gelände  | 12 m <sup>3)</sup>   | 8,6 m  | 6,9 m | 12 m              | 12 m | 8,6 m                        | -     | -    | -    | -    | -   | -      | 8,6 m             |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Firsthöhe   | 17 m <sup>3)</sup>   | 12,6 m | 9,9 m | 16 m              | 15 m | 12,6 m                       | 20 m  | 15 m | -    | 16 m | -   | -      | 12,6 m            |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gebäuelänge   | -  | 35 m   | 25 m  | -                 | 35 m | 50 m                         | 85 m  | -    | 75 m | -    | -   | -      | 35 m              |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Zulässiger Emissions-grad <sup>6)</sup>   | ms   | ns     | ns    | ms                | ms   | ms                           | ms    | ms   | ms   | ms   | ms  | ms     | ms                |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| Gemäss LSV  | III  | II     | II    | III               | IV   | III                          | III   | III  | III  | III  | III | III    | III <sup>4)</sup> |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| <b>A) Bauzonen</b>  | <p><b>Art. 45<sup>ter</sup> Verkehrszone</b></p> <p><sup>1</sup> Die Verkehrszone liegt innerhalb von Bauzonen. Sie dient der Sicherung der Basis- und Groberschliessungsanlagen des motorisierten Individualverkehrs (MIV), des öffentlichen Verkehrs (ÖV) und des Langsamverkehrs (LV). Es dürfen nur Bauten und Anlagen erstellt werden, die dem Zonenzweck nicht widersprechen.</p>        |        |       |                   |      |                              |       |      |      |      |     |        |                   |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |
| <b>D) Übrige Zonen und Gebiete</b>  | <p><b>Art. 51<sup>quater</sup> Verkehrsfläche</b></p> <p><sup>1</sup> Die Verkehrsfläche liegt ausserhalb von Bauzonen und dient der Sicherung der Basis- und Groberschliessungsanlagen des motorisierten Individualverkehrs (MIV), des öffentlichen Verkehrs (ÖV) und des Langsamverkehrs (LV). Es dürfen nur Bauten und Anlagen erstellt werden, die dem Zonenzweck nicht widersprechen.</p> |        |       |                   |      |                              |       |      |      |      |     |        |                   |    |                   |     |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                       |     |     |     |       |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                       |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |      |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |      |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |      |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |                           |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |        |     |   |      |   |    |    |    |     |       |    |    |    |    |    |   |    |                   |                   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                       |      |       |     |       |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |     |     |     |                   |     |                              |   |   |   |   |   |   |     |                                      |   |     |     |     |   |   |   |   |   |   |   |   |   |                                      |                    |        |       |      |      |   |   |   |   |   |   |   |   |  |                    |       |       |      |      |       |   |   |   |   |   |   |       |           |                    |        |       |      |      |        |      |      |   |      |   |   |        |             |   |      |      |   |      |      |      |   |      |   |   |   |      |   |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |            |     |    |    |     |    |     |     |     |     |     |     |     |                   |

## Schutzzonenplan, Obernidlau, Anpassung Kulturobjekt (Gartenbeete)

Schutzzonenplan rechtskräftig



Revisionsvorschlag



Schutzzonenplan mit Änderung



### **k) Gemeindeversammlung**

Nach Abschluss des Einsprache- und Beschwerdeverfahrens legt nun der Gemeinderat der Gemeindeversammlung vom 23. April 2026 die Teilrevision Nutzungsplanung (mitsamt den durch das Verwaltungsgericht erwirkten unwesentlichen Anpassungen in Fussnote 5 des Art. 35 BauR) dem Souverän zur Beschlussfassung vor. Mit Zustimmung der Gemeindeversammlung wird das Beschlussgeschäft an die Urnenabstimmung überwiesen.

### **l) Urnenabstimmung**

Über die Annahme der Teilrevision Nutzungsplanung Ortsplanung soll der Souverän am 14. Juni 2026 anlässlich der Urnenabstimmung befinden können.

Die zur Entscheidungsfindung benötigten Unterlagen Pläne und Dokumente der Teilrevision Nutzungsplanung (Fassung «Gemeindeversammlung / Urnenabstimmung») können Sie auf der Homepage der Gemeinde Unteriberg ([www.unteriberg.ch](http://www.unteriberg.ch) → Aktuelles) oder bei der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Schalteröffnungszeiten einsehen.

### **m) Genehmigung durch den Regierungsrat**

Sollten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger anlässlich der Urnenabstimmung vom 14. Juni 2026 dem gemeinderätlichen Antrag zur Annahme der Teilrevision Nutzungsplanung zustimmen, so wird die Vorlage dem Regierungsrat zur Genehmigung zugestellt. Das Verwaltungsgericht koordiniert seine in der Sache getroffenen Entscheide mit dem Regierungsrat. Nach Genehmigung des Regierungsrates erfolgt die Inkraftsetzung der Teilrevision Nutzungsplanung.

### **n) Empfehlung des Gemeinderats**

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, der Teilrevision Nutzungsplanung zuzustimmen. Mit der Zustimmung zur Teilrevision kann u.a. ein moderates Wachstum und somit die Möglichkeiten für die Wohnsitznahme von Familien im Gemeindegebiet ermöglicht werden.

### **o) Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission**

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Vorlage auf rechtliche, formelle und materielle Richtigkeit geprüft und beantragt, der Teilrevision Nutzungsplanung zuzustimmen.